

pillersee boote

Die Zeitung für die Orte im Pillerseetal und Saalachtal
sowie Leogang

Jahrgang 47

Oktober 2025

Nr. 579

Österreichische Post AG /
RM99A639501K
6395 Hochfilzen

Tatzelwurm Medien KG
Regio Tech 1
6395 Hochfilzen
05359 8822 1200

info@medienkg.at



**OPTIK
KREINIG**

Der Optiker Ihres Vertrauens im
Bezirk Kitzbühel.

see you

St. Johann in Tirol
Speckbacherstraße 26, Tel.: 05352 65900
Fieberbrunn
Dorfstraße 18, Tel.: 05354 52843

www.optik-kreinig.at

FREUND
tischlerei • naturholz • möbelhandel



Einrichten mit Freude

Freund Naturholz GmbH & Co KG
Hirnreit 111 | 5771 Leogang
+43(0)6583/7276
tischlerei@freund-naturholz.at
www.freund-naturholz.at

HTW
eiz
technik
eißbacher



Ansprechpartner für
alle Öl-, Gas-
und Pelletsheizungen

0664 788 78 61
Waidring

**VOLKSBUHNE
NUARACH**

Rotsch & Trotsch

Eine **Komödie** in **3 Akten**
von **Peter Landstorfer**

Termine

- Mittwoch, **15. Oktober**
- Freitag, **17. Oktober**
- Sonntag, **19. Oktober**
- Mittwoch, **22. Oktober**
- Donnerstag, **23. Oktober**
- Dienstag, **28. Oktober**
- Donnerstag, **30. Oktober**
- Freitag, **31. Oktober**

20 Uhr
Einlass: 19 Uhr

KUSP St. Ulrich
Dorfstraße 17

Ticket: € 12.-
6-15 Jahre: € 7.-

Reservierungen unter
www.theater-pillerseetal.at oder +43 664 455 54 68
Restkarten an der Abendkasse



Limitierte Plätze, jetzt anmelden!
hello@artdirection4u.com | +43 5372 22435



ml #loveadbrand

09.10.2025
ab 17:30 Uhr, SCHWOICH

Bierol

DIE MARKETING LOUNGE powered by ad brand studios



Kommentar

Roswitha Wörgötter
Verlagsleitung/Redaktion
roswitha@medienkg.at

Rekordzahl an Unfällen im Herbst

Regale montieren, Wände streichen, Möbel aufbauen, Gartenarbeiten – viele greifen regelmäßig selbst zum Werkzeug. Dabei kann einiges schiefgehen: Laut Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV) müssen 10.600 Heimwerker:innen - also fast 30 Personen täglich - aufgrund von Unfällen beim Heimwerken im Krankenhaus behandelt werden. Besonders die Herbstmonate von September bis November gelten als unfallträchtigste Monate des Jahres. Jeder fünfte Unfall ist auf einen sogenannten „Leiterunfall“ zurückzuführen. Bereits ein Zentimeter Schiefelage kann die Leiter zum Kippen bringen. Achten Sie daher immer auf einen festen Stand und den richtigen Anstellwinkel der Leiter. Aber auch Sprünge von Leitern können schwere Gelenksverletzungen verursachen. Auf den weiteren Plätzen

der häufigsten Unfallschuldiger liegen Schneidwerkzeuge (1.000 Verletzte), Holzsplitter oder Bretter (700), Bohrer (500) sowie Möbelstücke (500).

Letzte Arbeiten vor dem Winter:

Besonders im Herbst steigt das Unfallrisiko deutlich. Mit 1.400 Verletzten ist der Oktober der unfallreichste Monat des Jahres. Viele Menschen wollen vor dem Winter noch schnell Dinge erledigen – im Garten, im Haus oder rund ums Eigenheim. Das Zusammentreffen von kürzeren Tagen und schlechteren Lichtverhältnissen erhöhen die Risiken für Unfälle.

Vermeidbare Ursachen: Über 60 Prozent der Betroffenen geben Unachtsamkeit oder Zerstreuung als Grund an. Weitere häufige Ursachen sind Fehleinschätzung (9 %) und Ablenkung (6 %). Schutzausrüstung wird kaum verwendet – 93 Prozent der Verletzten trugen zum Unfallzeitpunkt keine. Auch Sehhilfen (Brillen) werden beim Heimwerken nicht gerne benutzt.

Fazit: Besser planen – besser schützen

Das KFV appelliert daher an alle Hobby-Heimwerker*innen: Sicherheitsmaßnahmen wie Schutzbrillen sowie ein sicherer Umgang mit Leitern können viele Unfälle verhindern. Ebenso wichtig sind Konzentration, realistische Selbsteinschätzung, eine gute Planung – denn viele der Unfälle passieren aus reiner Unachtsamkeit.

Infos nächste Ausgabe

Redaktionsschluss: 15.10.2025

Erscheinung: 24.10.2025

Kontakt: info@medienkg.at

TAXI KIENPOINTNER

HOCHFILZEN

MOBIL: +43 (0)664 / 201 85 85

kienpointner@ktvpillersee.at

**Krankentransporte
für alle Kassen**

TAXI

Tiroler Hospiz Gemeinschaft:

Letzte Hilfe Kurs

MI 08.10.2025, 14:00 bis 18:30 Uhr,

Homebase in St. Johann

Anmeldung: 0676 88188305

Freiwillige Spenden



Strom vom Dach

ERZEUGEN & SPEICHERN




Mühlgraben 44c, 6343 Erl – Kufstein, Tirol
+43 5373 81069, info@stromvondach.at
www.stromvondach.at

Wir liefern Ihren Strom!



- > Baustrom- und Generatorverleih von 1 bis 160 kVA lagernd (größere Anlagen auf Anfrage)
- > Für Zeltfeste, Vereine etc.
- > Kurzfristig auch am Wochenende
- > Mit und ohne Betreuung
- > Wartung und Service
- > Komplette Elektroverteilung

NRGplan | Erl | Telefon +43 677 6292 8118 | email strom@nrgplan.at



Landjugendball Hochfilzen

25. Oktober 2025
im Kulturhaus Hochfilzen

Einlass: ab 20:00 Uhr
AK: € 8,00
Kein Einlass unter 16 Jahren!



BRENNHOLZ



Fotobox



Bar mit DJ



Special - Bars



Wirtschaftslandesrat Mario Gerber – Lokalausgleich im Pillerseetal:

Austausch mit Unternehmern und Touristikern



Foto: Wörgötter

Auf Einladung von TVB-Obmann Markus Kogler besuchte Wirtschaftslandesrat Mario Gerber im Anschluss an die Regie-

rungsklausur in Westendorf die östlichste Region Tirols. Bei Regenwetter ging es hinauf auf die Steinplatte. Max Brandtner führte als Vertreter des Familienunternehmens durch das eindrucksvolle Triassic Center und stellte die aktuellen Infrastrukturverbesserungen vor: Neubau Bäreckbahn (6er-Gondelbahn) und neues topmodernes Betriebsgebäude inkl. Servicestation und Bergrettungsstützpunkt.

Nach einem kurzen Blick von der neuen Aussichtsplattform „Die Muschel“ stand ein gemütlicher Kaffee-Tratsch am Programm. Das gemeinsame Abendessen wurde im Schindldorf serviert und den Ausklang genoss die Runde beim letzten „Seeleuchten“ am Pillersee.

-rw-

Europameisterschaft der Bärte 2025 in Saalfelden Leogang:

Titel und Podestplätze für Pinzgauer Barträger



In drei Oberkategorien und 21 Unterklassen haben sich bei der Bart-EM in Saalfelden Leogang mehr als 150 Teilnehmer aus über 10 Nationen miteinander gemessen - und ihre Besten gekürt. Besonders erfolgreich schnitten die regionalen Bartkünstler ab - sie feiern Titel und Podestplätze.

Am vergangenen Wochenende wurde die Region nach der Bart-WM 2015 erneut zur Bühne für europäische Spitzenleistungen – und zum stolzen Gastgeber für heimische Sieger. Die Bärte wurden in drei Oberkategorien bewertet: Schnauzbärte, Kinn- und Backenbärte sowie Vollbärte. In 21 Unterklassen entschieden Kriterien wie Länge, Dichte, Form, Pflege und Styling über die Titel. Eine siebenköpfige Juryachtete dabei

streng auf die internationalen Regeln des Verbandes Deutscher Bartclubs (VDB).

Mit zwei Europameistertiteln und zwei Silbermedaillen zeigten die Pinzgauer eindrucksvoll, dass die schönsten und kreativsten Bärte Europas auch in der eigenen Region zuhause sind. Allen voran die Europameister Justin Rasser aus Rauris (Vollbart - gestylter Oberlippenbart) und Franz Zehentner aus Leogang, Musi-Obmann und Mitorganisator der EM (Vollbart - Business Bart). Auch die Vize-Europameister Lukas Schmiderer aus Zell am See und Franz Eder aus Leogang bewiesen Stil und Klasse in den Kategorien Vollbart - Verdi und Vollbart - Garibaldi.

Zentrum der Bartkultur bestätigt

Große Bärte, große Stimmung: Bei der gemeinsamen Veranstaltung von Musikkapelle Leogang, Saalfelden Leogang Touristik, dem Ostbayerischen Bart- und Schnauzerclub und dem Verband Deutscher Bartclubs verwandelten rund 300 Besucher, Fanclubs und Begleiter den Turnsaal der Mittelschule Leogang in eine festliche Bühne. Die Musikkapelle Leogang, regionale Schmankerl und eine heitere Atmosphäre begleiteten den spannenden Wettkampf bis zur Siegerehrung und zur anschließenden Abendunterhaltung mit der Saltriver-Band.

-red-



Justin Rasser, Rauris, Europameister Vollbart - gestylter Oberlippenbart.



Franz Zehentner, Leogang, Europameister Kategorie Vollbart - Business Bart.



Silber ging an Franz Eder, Leogang (Vollbart - Garibaldi).
Fotos: Michael Geissler

Bundeschampionat der Warmblutzüchter in Stadl Paura: Erfolgreichstes Wochenende für heimische Pferdezüchter



Bundessieger Valerio von Alexandra & Christoph Wörgötter.



Bundessiegerin Atlanta von Wolfgang Wörgötter.



Bundessiegerin Rochelle von Familie Nothegger. Fotos: Wörgötter

Besser geht es kaum mehr! Am vergangenen Wochenende feierten die Züchter aus St. Ulrich am Pillersee im Österreichweiten Vergleich herausragende Erfolge. Vier der Fachjury vorgestellten Fohlen und Pferde errangen drei Bundessiege und einen Bundesreservesieg.

Familie Wörgötter konnte außergewöhnliche Tagesleistungen und die bisher größten Erfolge in ihrer über 45-jährigen Zuchtgeschichte bejubeln. Angeführt von Hengstfohlen „Valerio“ mit der Tageshöchstnote (9,2) von allen 54 teilnehmenden Fohlen – Züchter/Besitzer: Alexandra & Christoph Wörgötter. Zudem

wurde ihre 3-jährige springbetont gezogene Stute „Liandra“ zur Bundesreservesiegerin gekürt.

Eine weitere Bundessiegerin stellte Erfolgzüchter Wolfgang Wörgötter. Seine 4-jährige Rappstute „Atlanta“ brillierte unter dem Sattel von Kerstin Kronaus beim stark besetzten Reitpferdechampionat in eindrucksvoller Manier.

Souverän dominierte auch Christoph Nothegger und seine gezogene Stute „Rochelle“ das Springpferdechampionat 5-jährig – das Duo erzielte in allen drei Springdurchläufen die höchste Punktezahl und feierte am Ende einen Bundessieg mit deutlichem Vorsprung.

-rw-

Rosenegger Herbstmarkt in Fieberbrunn:

Vielfältige regionale Angebote & Kulinarik



Wie angekündigt konnten die zahlreichen Besucher ein spätsommerliches Fest genießen, das Tradition und Genuss vereinte. Für Schmankerl und die Kulinarik sorgten die Holzschuhdirndl, das Hotel Großehehen und die Mitglieder des Kameradschaftsbundes. Für gemütliche Stimmung sorgte die „Faulpoizmusi“.

Reges Treiben herrschte auch an den Marktständen mit einer großen Auswahl an regionalen Angeboten heimischer Geschäfte und Produzenten. Von Mode, Sportbekleidung, Schuhen und



Fotos: Hinterholzer

Accessoires bis hin zu frischen Blumen, Obst & Gemüse, Schnäpse & Liköre und eine große Auswahl an Deko- und Geschenkideen für zu Hause oder als Mitbringsel.

-rw-





Liebe Julia mit deiner Veli!

Wir gratulieren dir herzlich zu deiner Hundetrainerausbildung und deiner Selbständigkeit.
www.derhundeflo.com

Papa, Dani, Sebastian, Oma und Opa



EDER
PINZGAUER PFLASTERBAU

NATUR- UND BETONSTEINCENTER

Otto-Gruber-Straße 9 · 5760 Saalfelden
T +43 6582 748 91 · office@pflasterbau-eder.at
www.pflasterbau-eder.at



EDELWEISS
★ ★ ★ ★
STEAK
2025
WOCHEN

08. - 19. OKTOBER 2025
Montag & Dienstag Ruhetag

Tischreservierung unter 05359 / 252

Wir kochen für euch von 11:00 bis 13:30 Uhr & ab 17:00 Uhr.

Hotel ★ ★ ★ ★
Edelweiß

Familie Sebastian Trixl // Dorf 29, 6395 Hochfilzen
info@edelweiss-hochfilzen.at



Naturhof Burgwies
Familie Pletzenauer
info@naturhofburgwies.tirol

Achenpromenade 18
6391 Fieberbrunn
0664 53 49 741

www.naturhofburgwies.tirol
pletzenauer_christine@gmx.at

Öffnungszeiten: Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr

Frische Regionale Bio-Produkte je nach Saison wie:
Gemüse, Obst, Kräuter, Bauernbrot, Kuchen, Knödel,
Eier, Nudeln, Honig, Käse, Wurst und Fleisch, Sirup,
Marmeladen, Schnaps, kleine Geschenkideen....

SCHARFE TAGE
25.-27.09.25

🔍 **Großer Inventurabverkauf**
🔍 **E-Bike Neuheiten 2026 zum Testen**



Auf Euer Kommen freut sich das Team von Martins Bike Shop!

Martin's Bike Shop GmbH
Unkenberg 22 · A-5091 Unken
T: +43(0)6588/7325
office@martins-bikeshop.at
www.martins-bikeshop.at
www.facebook.com/martinsbikeshop.unken/

Öffnungszeiten: Montag 9-12 und 14-19 Uhr · Dienstag 9-12 und 14-18 Uhr
Mittwoch geschlossen · Donnerstag und Freitag 9-12 und 14-18 Uhr · Samstag 8-12 Uhr

Bergwacht St. Ulrich am Pillersee:

Bergmesse am Schafberg



Pfarrer Georges Siyam vor dem neuen Bergaltar am Schafberg.

Bei traumhaftem Bergwetter feierten am 21. September über 100 Bergwanderer

die traditionelle Bergmesse beim Wetterkreuz auf dem 1597 m hohen Nuaracher „Hausberg“. Pfarrer Georges Siyam segnete dabei den neuen Bergaltar, errichtet von Wast Berger.

Seit über 40 Jahren wird dieser Berggottesdienst, bei dem dafür gebetet wird, dass St. Ulrich und das ganze Pillerseetal vor Unwettern und anderem Unheil verschont bleiben mögen, im September von der Bergwacht organisiert. Rudi Lackner von der Bergwacht begrüßte besonders Pfarrer Georges Siyam, für den die Bergmesse eine Premiere war, Bürgermeister Martin Mitterer, Wast Berger und Vertreter der Bergwacht aus dem Bezirk und vom Landesverband und die

zahlreichen Messbesucher. Musikalisch umrahmt wurde die stimmungsvolle Messe von der Bläsergruppe der BMK St. Ulrich. Auf der Rechensaualm klang der Tag bei Speis und Trank gemütlich aus. -rk-



Martin Unterrainer und Rudi Lackner danken Altar-Gestalter Wast Berger. Fotos: Kals

Fieberbrunn gestaltet seinen Dorfkern neu:

Mehr Leben und viel Natur



Bürgermeister Walter Astner mit den Architekten Agnes Feigl, Marlis Rief, Jakob Fliri und Thomas Fliri (v.li.). Foto: Monitzer

Am 1. September wurde im vollbesetzten Festsaal das Siegerprojekt zur Dorfkernentwicklung des Architekturbüros Thomas Fliri in Kooperation mit den Landschaftsarchitektinnen Marlis Rief und Agnes Feigl präsentiert. Im Zuge des anonymisierten Architekturwettbewerbes wurden vier konkrete Entwürfe eingereicht, eine Fachjury aus Landes- und Gemeindevertretern entschied sich einstimmig für das Gesamtkonzept des ortsansässigen Architekturbüros. Bürgermeister Walter Astner: „Eine Steuerungsgruppe hat sich seit 2022 mit der Attraktivierung des Dorfkerns bzw. der Dorfstraße befasst. Aber wir müssen mit Blick auf die Finanzen Schritt für Schritt vorgehen.“

Ökologische Umsetzung

Im Mittelpunkt der Planungen steht ein vielseitig nutzbarer barrierefreier Musikpavillon mit multifunktionaler Bühne, eingebettet am Dorfplatz - Holzverkleidet, akustisch und tech-

nisch top ausgestattet. Große Schirme für den Besucherbereich machen den Dorfplatz wetterfest. Neben Grünflächen entstehen vor dem Gemeindeamt ein Wasserspiel und ein Dorfbrunnen. Zur Gestaltung der Dorfstraße erklärten Thomas und Jakob Fliri: „Inspiriert von Rotache und Schwarzache haben wir ein Farbkonzept aus blaugrauen und rötlichen Steinen entwickelt. Dabei wird das alte Pflaster aufbereitet und wiederverwendet. Durch geschickte Bepflanzungen und Fahrspurvorschwenkungen entsteht in der neuen Begegnungszone ein verkehrsberuhigtes Miteinander von Fußgängern, Radfahrern und Autofahrern.“

Umsetzung in Etappen

Die erste Bauphase mit budgetierten Kosten von 1,5 Mio. Euro



umfasst den Dorfplatz und die Gestaltung der Dorfstraße ab der Schmuckecke bis zur Sparkasse. Spätestens im Juni 2026 soll der Pavillon und der neue Dorfplatz fertiggestellt sein. Der Rest der Baustufe 1 folgt nach der Sommersaison 2026. Wie

es mit der weiteren Umsetzung des Dorfkernplans weitergeht, hängt von den finanziellen Mitteln ab.

Richtigstellung: Die **Schmuckecke Wallner** bleibt im Zuge des Projekts bestehen, es erfolgt **KEINE Schließung** des Geschäftes, es handelt sich um falsche Gerüchte. Georg Wallner und sein Team stehen Ihnen weiterhin uneingeschränkt zur Verfügung! -red/rw-

DIE WIND- UND WETTER-RETTER



Michael Wallner
Schlossermeister
Markus Wallner
Tischlermeister
Florian Wallner
Elektrotechniker

SONNENSCHUTZ

wallner

3 BRÜDER - 3 PROFIS für perfekten Schatten

Bahnhof 5 / 6395 Hochfilzen / Tel.: 05359 20128
info@sonnenschutz-wallner.at / www.sonnenschutz-wallner.at



Tiroler Bäuerinnen

Knödelzeit ist Glückszeit

Die 50 besten Rezepte aus der bäuerlichen Küche

Erhältlich beim Tyrolia Verlag,
ISBN 978-3-7022-4303-6
€ 25,-

15 Jahre SPAR Koblinger in St. Ulrich am Pillersee



Frische, Qualität, Regionales, Nachhaltigkeit, ein faires Preis-Leistungsverhältnis und Kundenfreundlichkeit zeichnen den Markt aus. Im September 2010 wagten Birgit und Ernst Koblinger die Übernahme des neuen Sparmarktes in ihrer Heimatgemeinde. Zum Jubiläum kann das Spar-Team auf eine sehr erfolgreiche Entwicklung und zahlreiche hochrangige Auszeichnungen zurückblicken.

POS-Lukullus Gewinner

... der besten Fleischtheken und Fleischerfachgeschäfte. Über den Sieg entschieden anonyme, unangemeldete Store-Checks durch Experten. Sie bewerteten den Gesamteindruck des Sortiments, die Präsentation der Produkte, den Umgang mit der Ware, die Fachkompetenz des Personals und einiges mehr.

Fleisch Sommelier - Beste Fleisch Qualität

Ernst Koblinger ist der erste Fleischsommelier Tirols. Durch seine jahrelan-

ge Erfahrung in Sachen Fleisch und Geschmack kommen bei ihm nur die besten Stücke im Spar Markt in den Verkauf.

Familienfreundlichster Arbeitgeber Tirols

Das Land Tirol zeichnete Spar Koblinger als familienfreundlichsten Arbeitgeber im Lebensmittelhandel (Kat. bis 20 Mitarbeiter) aus.

SPAR Meisterprüfung: Bernhard Koblinger hat 2020 die dreijährige berufsbegleitende Ausbildung in Salzburg erfolgreich abgeschlossen.



Birgit und Ernst Koblinger können sich auf die Unterstützung von Sohn Bernhard verlassen.

Foto: Wörgötter

Wir bieten für Sie:

Lange Öffnungszeiten:

Montag - Samstag ab 6:30 Uhr,
Montag - Donnerstag bis 18:30 Uhr,
Freitag bis 19:00 Uhr,
Samstag bis 18:00 Uhr.

SPAR Barbecue Grillzone:

Große Auswahl für Hobby Griller & Barbecuer, beste Fleischqualität durch das AMA-Gütesiegel.

SPAR Catering: Alles für eine gelungene Feier oder Veranstaltung.

SPAR Partyservice: Kleine oder große Snacks, Buffets oder Speisen nach Ihren Wünschen.

SPAR Plattenservice: Schmackhafte Käse- oder Wurstplatten für jeden Anlass.

SPAR Geschenkkörbe: Auf der Suche nach einem passenden Geschenk?

Regionale Produkte: Brot & Gepäck, Eier, Fischspezialitäten, Käse, Speck & Wurst, Müsli & Riegel.

SPAR Postpartner - Lotto & Toto



05354 88552 - eh20197@sparmarkt.at -
www.spar-stulrich.at

Wir bedanken uns herzlichst bei unseren Kundinnen und Kunden für ihre Treue und ganz besonders bei unseren einsatzfreudigen und verlässlichen Mitarbeitenden. Gemeinsam sind wir weiterhin bemüht auf Kundenwünsche einzugehen und für besten Service zu sorgen!

Ein Theaterstück in 3 Akten von Peter Landstorfer:

Die Volksbühne Nuarach spielt „Ratsch & Tratsch“



Epas zum lochn, epas zum nochdenkn und vielleicht sogor a bisl wos zum rean.

Harmonie und Eintracht bestimmen das Leben der liebevollen, christlichen Dorfgemeinschaft.

Kleinere Reibereien und Sticheleien werden herzlich gepflegt und sehr gerne ausgelebt.

Man hat auch keine Geheimnisse voreinander. Das Zusammenleben ist einfach nur schön.

Da flattert dem Erbhofbauern plötzlich ein mysteriöser Brief ins Haus.



Fotos: Volksbühne Nuarach

Was steht da drin? Warum versteckt er den Brief? Ist etwas passiert? O mein Gott, es wird doch nicht...

Der perfekte Nährboden für skurrile Phantasiewesen, die von nun an danach trachten, Zwietracht, Neid und Neugier zu sähen, wo immer es geht.

Und - man kann es kaum glauben - es geht gar nicht so schwer!

TERMINE INFOS

Mittwoch, 15. Oktober
Freitag, 17. Oktober
Sonntag, 19. Oktober
Mittwoch, 22. Oktober
Donnerstag, 23. Oktober
Dienstag, 28. Oktober
Donnerstag, 30. Oktober
Freitag, 31. Oktober

Beginn jeweils 20:00 Uhr
Saaleinlass ab 19:00 Uhr
Eintritt Erwachsene € 12,-
Eintritt Kinder (6 – 15 Jahre) € 7,-
Reservierungen ab Mitte September unter www.theater-pillerseetal.at oder 0664 455 54 68
Restkarten an der Abendkassa

Fröhlich Zauberfestival 2025 gastierte in Fieberbrunn:

Comedy-Zauberstar Ingo Oschmann faszinierte



Marko assistierte bei einem Würfeltrick.



Benedikt zauberte mit roten Bällen.

Fotos: Wörgötter

Ein magischer Abend mit tiefgründigen Botschaften, Überraschungen und Pointen – faszinierende Stunden für besondere Menschen, für entwicklungsverzögerte Kinder und Jugendliche. Unter dem Motto „Lachen und helfen“ kam der Reinerlös der Veranstaltung dem Verein „Schritt für Schritt“ zugute (www.therapiezentrum.tirol). Olga Balabon begleitete den Abend am Klavier.

Eingangs bedankte sich Susi Schöllenger (Schritt für Schritt) für die Unterstützung und Joannis von dem Borne vom Magischen Ring Austria begrüßte mit Kulturreferent Wolfgang Schwaiger das zahlreich anwesende, teilweise junge Publikum. Dann feierte Ingo Oschmann, einer der bekanntesten Comedy-Zauberkünstler Deutschlands, seine Österreich-Premiere in Fieberbrunn. „Ich liebe es zu zaubern und Fröhlichkeit in den

Alltag der Menschen zu bringen. Lachen Sie sich glücklich! ist mein Ansporn.“ Sein Programm „Scherztherapie“ traf dabei in die Vollen: Die gelungene Mischung aus treffsicherer Stand-up-Comedy, verblüffenden Zaubertricks und spontaner Improvisation sorgte für abwechslungsreiche, spannende und unbeschwerte Stunden.

Die Zaubertricks mit einfachen Mitteln schienen unscheinbar - keine große Show wie beispielsweise im Vorjahr - und dennoch sorgte Oschmann für Staunen, Gedankenspiele und Rätselraten. Unterhaltsame Zauberei der alten Schule in Perfektion. Ebenso erfrischend thematisierte Oschmann Alltagssituationen, persönliche Erlebnisse, familiäre Erfahrungen und verteilte Seitenhiebe an politische Vertreter, ließ aber im Sinne des Publikums die Weltpolitik außen vor.



Schon an Weihnachten
gedacht? Für die Tante,
den Freund oder deine
Mitarbeiter:innen?

Der Pillersee Taler

Das perfekte
Geschenk &
ein Mehrwert
für die Region.

Unsere Regionswährung ist erhältlich im
Wert von 1,- €, 5,- € und 10,- € in den
Raiffeisen-Bankstellen **Fieberbrunn**,
Hochfilzen, **St. Ulrich am Pillersee**
und **Waidring**.

Unser
Pillerseetal



www.unserpillerseetal.at



7. und 8. 11. 2025 HAUSMESSE

Auch heuer wieder - gibt es
in traditioneller Manier - tolle Messeangebote
und Produktneuheiten.

-5% MESSERABATT
auf alle Produkte*

Tombola-Gewinnspiel
mit Sachpreisen im Wert von € 6.000,-

Zu jedem Einkauf gibt es ein Tombolalos!

Ziehung am 08. 11. 2025 - 15 Uhr

Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt.

Bei Abschluss eines SKY-Abos gibt es
Lechner-Gutscheine!

Freitags und Samstags - kleiner Ausschank!

FR. 7. + SA. 8.11. VORFÜHRUNGEN von
MIELE, JURA, SIEMENS,
KENWOOD und DeLONGHI

- 5% MESSERABATT* auf unsere KÜCHEN!
NEUE KÜCHENAUSSTELLUNG!

Freitags von 8 bis 18 Uhr und Samstags von 8 bis 16 Uhr
durchgehend geöffnet!

* Aktion nicht gültig für Installationsaufträge, Aktionsware und Mobiltelefone.



Gute Dinge werden schnell zur Tradition.

50 Jahre Elektro Demel in St. Martin bei Lofer:

Jubiläumsfest der Superlative



Gesellig, herzlich, dankbar und sozial – diese Attribute prägten die Jubiläumsfeier Anfang September von Elektro Demel im St. Martin Ortszentrum. Die Eheleute Thomas und Traudi Fernsehner feierten mit den Firmengründern Ernst und Paula Demel das 50-jährige Bestandsjubiläum mit einem bunten Nachmittag und Abend.



Die Ehepaare Demel und Fernsehner in Feierlaune.

Foto: Lisa Staudinger Fotografie

Attraktives Festprogramm

Neben einem tollen Kinderprogramm sorgten das Konzert von „Bluatschink“ und das Live-Kabarett von Comedy-Star Gabriel Castaneda für ausgezeichnete Stimmung. Zudem präsentierte Marianne Hengl ihr neuestes Kinderbuch „Marianne und die roten Zauberstiefel“. Viele Interessierte nutzten auch die Gelegenheit im Zuge von „Demel schauen“ hinter die Kulissen des Fachbetriebes zu blicken. Gut besucht waren dann am Abend auch die Demel-Bar und der urige Weinstadl. „Die attraktiven Sachpreise unserer großen Tombola wurden von unseren Lieferanten übernommen, herzlichen Dank dafür“, betonte Thomas Fernsehner eingangs seiner Begrüßung. „Auch bei den örtlichen Vereinen bedanken wir uns ganz besonders für die Unterstützung bei der Verpflegung der vielen Festbesucher, Kunden, Freunden, Partnern und Ehrengästen.“



Marianne Hengl, Traudi & Thomas Fernsehner (Mitte) und die Vereinsvertreter Peter Fernsehner (li.) und Michael Rohrmoser.

Der Erlös des Festtages ging an den Verein RollOn Austria. Obfrau Marianne Hengl: „RollOn Austria sagt von Herzen DANKE an die Familie Fernsehner, an das gesamte Team von

Elektro Demel und an die Vereine der Gemeinde St. Martin bei Lofer. Euer Jubiläum ist nicht nur ein Meilenstein in der Unternehmensgeschichte, sondern auch ein strahlendes Beispiel dafür, wie Wirtschaft und Menschlichkeit Hand in Hand gehen können.

Herz – Hirn – Handschlag

... bezeichnet Thomas Fernsehner als sein Erfolgsgeheimnis. In emotionalen Worten bedankte er sich bei seiner Frau Traudi für den wertvollen Rückhalt, bei seinem früheren Lehrherrn und Firmengründer Ernst Demel und beim gesamten Demel-Team für den verlässlichen Einsatz, das Miteinander und die hervorragende Zusammenarbeit. „Danke auch unseren Kunden für ihre sehr gute Zahlungsmoral, unserer Hausbank und der Steuerberatungskanzlei – auch sie sind Teil des Erfolges. Die größte Wertschätzung ist aber, wie heute das Jubiläumsfest verläuft, wie viele Besucher gekommen sind und welche großartige Unterstützung wir erfahren dürfen“, betonten Thomas und Traudi wertschätzend.

Landesinnungsmeister-Stv. Bernhard Pabinger gratulierte im Namen der Wirtschaftskammer Salzburg zum Jubiläum. „Unternehmertum bedeutet heute wie damals: Verantwortung übernehmen, Vorbild sein, stetiges Streben nach Qualität! Thomas hat mit der Betriebsübernahme vor fast 20 Jahren Mut und Durchhaltevermögen bewiesen und hat mit Unterstützung seiner Traudi die Firma weiterentwickelt. Zudem prägen Nachhaltigkeit und ökologisches Handeln seine wirtschaftliche Philosophie. Auch für seinen Einsatz in der Landesinnung sind wir ihm sehr dankbar. Ich wünsche dem Elektro Demel Team viele weitere erfolgreiche Jahre.“



Das Elektro Demel Team stand am Abend im Mittelpunkt.

Fotos: Wörgötter

Ehre, wem Ehre gebührt

Im Rahmen der Mitarbeiter-Ehrungen wurden auf die Bühne gebeten: Markus Haitzmann (10 Jahre), Markus Hüttenmeyer (11 Jahre), Manuel Schmuck (14 Jahre), Markus Wimmer (15 Jahre), Georg Fernsehner (15 Jahre), Thomas Gasteiger (18 Jahre), Martin Vitzthum (29 Jahre) und Stefan Möschl (33 Jahre).

flugfeiber.com

Reisen vernetzt Reisebüro & Internet



Die Anforderungen an ein modernes und kundenorientiertes Reisebüro sind heute sehr vielseitig, auf Grund einer immer schnelllebigeren Zeit haben sich der Herausforderungen geändert. Beim Reisebüro flugfeiber.com-Reisen in Leogang ist man sich diesen Veränderungen bewußt und möchte sich als regionales Reisebüro im Salachtal und Pillerseetal noch mehr verankern, indem man den Kunden sowohl die technischen Möglichkeiten gibt, als auch jederzeit vor Ort auch persönlich im Gegensatz zu reinen Online-Portalen erreichbar ist.

Aus diesem Grunde wurde die Webseite www.flugfeiber.com weiter ausgebaut und bietet nun noch mehr Reiseinspiratio- nen und Buchungsmöglichkeiten sowohl bei Pauschalreisen, Rundreisen, Flügen, Kreuzfahrten & mehr an. Ein Beispiel da- für ist die nun völlig modernisierte „Rundreise-Suche“, in welcher rund 5.000 Rundreisen, Aktivreisen, Expeditionen und Wanderreisen zu allen Reisezielen der Welt integriert wurden. Damit können sich die Reisebürokunden schon online über das vielfältige Angebot an Reisen informieren und direkt aus der Webseite eine persönliche Anfrage ans Reisebüro-Team stel- len. Neben dem starken Ausbau auf der Webseite steht aber natürlich weiterhin die persönliche Betreuung sowohl per Tele- fon, E-Mail oder auch als Besuch im Reisebüro auf oberster Priorität, da eine gute Beratung ein wichtiger Teil der Urlaubs- planung ist.



Schmetterling Reisebüro
flugfeiber.com-Reisen

EUER REISEBÜRO in der Region!

Kommt für eine persönliche Beratung zu uns ins Reisebüro oder fordert einfach ein Angebot per E-Mail an.





flugfeiber.com-Reisen
Ecking 22 | 5771 Leogang
T +43 (0) 6583 20472
info@flugfeiber.com | www.flugfeiber.com

Wir sind Partner von



41. Steirische Wochen

Klachsuppe, Backendl, Sturm, steirische Tröpferl, ... viele kulinarische & musikalische Genüsse aus der Steiermark vom **26. September bis 26. Oktober 2025**

Ruhetage:
Dienstag,
Mittwoch

Donnerstag, 02. 10. 2025

Leukentaler Stubenmusik und Huberalm Diandln „Musik aus dem Leukental“

Donnerstag, 09. 10. 2025

Heistodl Musig „freche Wirtshausmusik bishin zu Oberkrainer-Melodien & a riesen Gaudi“

Donnerstag, 16. 10. 2025

Duanix Musi „a griabige Danzlmusi aus dem Alpenvorland“

Samstag, 25. 10. 2025

Citoller Tanzzeiger & Kerschhagglmoos Buam „traditionell und nicht zu übertreffen“

Warme Küche: 12.00 – 14.00 & 18.00 – 21.00 Uhr

Steirische Jausenkarte: 14.00 – 18.00 Uhr · **Bitte reservieren!**

Buschenschankbuffet

Jeden Montag echt steirisches Buschenschankbuffet von 14.30 bis 17.00 Uhr – dazu gibt's a Glaserl Sturm gratis!
Alles inklusive – € 20,50 pro Person

TIPP



★★★★

Penzinghof
ECHT NATÜRLICH GENIEßEN

Penzinghof Lindner GmbH · Penzingweg 14, A-6372 Oberndorf in Tirol
+43 (0)5352 62905 · info@penzinghof.at · penzinghof.at



JB/LJ Fieberbrunn – Landesentscheide:

Gold & Bronze beim Fahenschwingen



Foto: JB/LJ Fieberbrunn

Im August veranstaltete die Tiroler Jungbauernschaft Landjugend erstmals einen Landesentscheid im Fahenschwingen in

Wenns im Pitztal. Auch die Fieberbrunner nahmen den langen Weg auf sich, um ihr Können zu testen. Und die Ergebnisse können sich auf alle Fälle sehen lassen. Gratulation an beide Gruppen der Landjugend Fieberbrunn – zum Landessieg im Fahenschwingen und zum starken dritten Platz.

Zeitgleich fand in Wenns auch der Landesentscheid im Traktorgeschicklichkeitsfahren statt, wo Fieberbrunn ebenfalls mehrere erfolgreiche Teilnehmer stellte. Gratulation an Johannes Wörgetter zum 4. Platz und Einladung zur Teilnahme beim Lintrac Supercup in Ried.

Anschließend überreichte die Landjugend Fieberbrunn dem Tiroler JB/LJ Fonds eine Spende über € 1000,-, die bei finanziellen Notlagen in Tirol eingesetzt wird. *-red-*

Traditionelles Bauernherbstfest, Kalchofengut Unken:

Zünftig gefeiert im Regionalmuseum



Wie überall in ganz Salzburg finden auch im Saalachtal wieder zahlreiche Bauernherbstveranstaltungen statt. Regelrecht gestürmt wurde dieses Jahr das beliebte Fest beim Regionalmuseum Kalchofengut in Unken, zu dem traditionell der Museumsverein einlädt. Manche selbst gemachte Schmankerl, wie Kasknödel und Gulasch, waren bereits am frühen Nachmittag ausverkauft, obwohl man heuer sogar größere Mengen als in den vergangenen Jahren vorbereitet hatte. Die Unkenener Frauen kredenzen eine riesige Auswahl an Mehlspeisen.

Die Stimmung war ausgezeichnet, für beste Unterhaltung sorg-

ten „De Blechan“ und die Auftritte des Trachtenvereins D'Saalachtaler. Auch interessante Handwerksvorführungen sorgten für großes Interesse. Zimmerer Kilian Speicher demonstrierte in der Werkstatt des Museums seine Kunst, Krampusmasken zu schnitzen, während Thomas Berger draußen vorführte, wie man einen Brunntrog macht. Seine Frau Eva verschönerte Gegenstände aus Holz mit ihren Gravuren. Besucher und Veranstalter zeigten sich sehr zufrieden mit dem gelungenen Fest. *-gud-*



Fotos: Dürnberger



Gastroma
Gastroma Verkaufs- und Service GmbH

**IHR REGIONALER
SPEZIALIST IM BEREICH HOTELLERIE
UND GASTRONOMIE FÜR DAS
TIROLER UNTERLAND.**

**Wir planen und verwirklichen Ihre
Gastronomie- und Hotelküche**

Wir sind Komplettanbieter für Kücheneinrichtungen:
Kaffeemaschinen - Küchen nach Maß - Herdanlagen-
Spülmaschinen - Kombidämpfer - Pizzaoäfen -
Knetmaschinen - Kühlgeräte - Kühlzellen -
Kühlanlagen - Getränketheken - Kühlpulte - Kochgeräte -
Eiswürfelbereiter - Schneautomaten - Barausstattung -
Konditoreiequipment uvm.

**GASTROMA
VERKAUFS- UND SERVICE GMBH**
Ihr Planungs-, Verkaufs- und
Servicepartner für alle Bereiche der
Hotellerie und Gastronomie

Unser Team berät Sie gerne
unverbindlich und sucht gemeinsam
mit Ihnen die passende Lösung -
denn Qualität und eine gute Be-
ratung ist unser Markenzeichen.

seit 1979
Gastroma
Verkaufs- und Service GmbH
ERFAHRUNG & TRADITION

Egerbach 75 // 6334 Schwoich
Telefon: +43 5372 58686 // Mobil: +43 664 414 6534
E-Mail: info@gastroma.at // www.gastroma.at



Professionelle Haarschnitte, Färbungen und Styling.
Wir freuen uns auf dich!

Maria's Nagel- und Haarstudio

0664 152 81 50 Maria
0664 750 29 138 Tina

**Stamatino:
Von einem kleinen Dorf in Messenien/Griechenland - nach Hochfilzen**



Mit diesem Gedanken entstand auch die Idee von Stamatino hier in Hochfilzen. Ich wollte einen authentischen Ort schaffen, der zwei Welten verbindet: das Griechenland meines Herzens und das Tirol, das mich willkommen heißen hat. Stamatino ist kein gewöhnliches Geschäft – es ist eine Brücke zwischen Gestern und Heute, zwischen Dorf und Stadt, zwischen der Sonne Messeniens und den Bergen Tirols. Wir bringen Olivenöl, Wein, Honig, traditionelle Aromen und Geschichten – direkt aus Griechenland, direkt von Menschen, die mit Leidenschaft arbeiten. Besuche uns in **Hochfilzen, Regio Tech 1 im 1. Stock** – zum Probieren, Entdecken und vielleicht auch, um mit uns gemeinsam eine kleine geschmackliche Reise zu den Wurzeln von Stamatino zu machen.

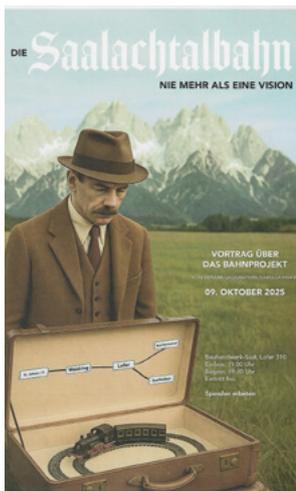
Der Name Stamatino ist nicht einfach nur ein Markenname. Er ist eine Hommage an meine Wurzeln – an ein kleines Dorf in Messenien namens Stamatino. Dieses Dorf liegt auf den Hängen des Taygetos-Gebirges, auf einer Höhe von 431 Metern, mit nur 12 Einwohnern. Es wird oft als der „Balkon der messenischen Ebene“ bezeichnet – mit einem atemberaubenden Blick, voller Geschichten, Aromen und Erinnerungen vergangener Zeiten. Dort habe ich gelernt, was Erde, Tradition und Respekt vor der Natur bedeuten. Dort ist meine Liebe für Olivenöl, Wein, Honig – für Produkte, die weit mehr als Lebensmittel sind – gewachsen.



Fotos: Stamatino

Die Saalachtalbahn – eine Weltbahn:

Nie mehr als eine Vision!



Manche Bahnen bewegen niemals ein einziges Rad – und doch die Fantasie ganzer Generationen. Die Saalachtalbahn ist ein solches Beispiel. Ende des 19. Jahrhunderts träumte man von einer Verbindung durch das Saalachtal, die Kirchdorf und Waidring sowie die Gemeinde des Saalachtals mit der großen weiten Welt verknüpfen sollte. Es blieb bei Ideen, Gesprächen und großen Hoffnungen – gebaut wurde nie.

Bis heute ranken sich Mythen

und Anekdoten um das ehrgeizige Projekt, das nie über das Planungsstadium hinauskam. Die Vorstellung lebt weiter: von Zügen, die durch das Tal dampfen, von Bahnhöfen, die es nie gab, und von Chancen, die das Projekt eröffnet hätte. War es politisches Zaudern? Der Widerstand Einzelner? Oder einfach ein Traum ohne Boden?

Eine gedachte viel kürzere Verbindung zwischen St. Johann in Tirol und Salzburg wurde fast gleichzeitig mit dem Bau der Giselabahn viel diskutiert und besprochen. Näheres zur nicht gebauten Saalachtalbahn stellt Diplom Geographin Frank Isabella aus Reichenhall bei ihrem Vortrag in Lofer am 9. Oktober 2025 um 19:30 Uhr im Bauhandwerk-Saal (TVB) vor – mit Geschichten, Hintergründen und einen Blick auf das, was hätte sein können.

-red-

Gemeinde Waidring gratulierte jungen Bürgern und Bürgerinnen:

Einladung zur Mitgestaltung



Rund 50 Jungbürgerinnen und Jungbürger der Jahrgänge 2003 bis 2008 nahmen an der Feier teil – im Bild mit Gemeindevertretern und Ehrengästen.

Fotos: Wörgötter

Zur Jungbürgerfeier in Waidring waren die Jahrgänge 2003 bis 2008 geladen. Als Geschenk wurde die Gemeindechronik „Waidring in Bildern – Altes und Neues“ überreicht.

Nach einer durch die Jungbürger gestalteten feierlichen Messe eröffnete Bürgermeister Georg Hochfilzer den Festakt am Musikpavillon: „Das Jahr 2025 steht im Zeichen von geschichtsträchtigen Jubiläen: 80 Jahre Zweite Republik Österreich, 70 Jahre Unterzeichnung des Staatsvertrages und 30 Jahre EU Mitgliedschaft Österreichs. Fakt ist, der Wohlstand der letzten Jahrzehnte ist kein Selbstläufer, es braucht Anstrengungen um die Demokratie, die Freiheit und den Frieden zu sichern. Wir müssen mit Mut und Weitsicht Maßnahmen setzen um der Jugend eine intakte Welt zu hinterlassen. Wichtig ist, dass die Jungbürgergeneration mitredet, ihre Ideen und Vorstellungen einbringt – nicht nur in den Vereinen, sondern verstärkt auch als Gemeindemandatäre und Vertreter ihrer Generation.“

Im Rahmen ihrer Jungbürgerrede verwiesen Anna Mitterer und Lara Decker auf die Herausforderungen und Einschränkungen durch die Corona-Pandemie. „Viele von uns schätzen die vielfältige Waidringer Vereinskultur, engagieren sich ehrenamtlich

oder sind in Funktionen tätig. Aber auch für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde wollen wir uns einbringen, damit wir stolz auf unser Waidring und unsere Heimat sein können.“

Das Jungbürger-Gelöbnis sprachen die Geschwister Marie und Matthias Flatscher. Anschließend marschierte die Musikkapelle mit den Festgästen zum Schindldorf, dort hielt Johann Steiner nach dem Abendessen den interessanten Vortrag „Die Geschichte unseres Dorfes“ mit Bildern von Rudi Manesch.

-rw-



Lara Decker (li.) und Anna Mitterer (re.) hielten eine patriotische Jungbürgerrede.



Reisen beginnt mit guter Beratung

Willkommen bei **KUONI** Saalfelden
Travel Partner

Sehnsucht nach Sonne, Meer oder fremden Kulturen? Ob Strandurlaub, Städtereise, Kreuzfahrt oder individuelle Rundreise – bei uns beginnt Ihre Auszeit bereits mit der Buchung! Wir vom Reisebüro KUONI Travel Partner Saalfelden stehen für persönliche Beratung, maßgeschneiderte Angebote und unvergessliche Reiseerlebnisse.

KUONI Travel Partner - Ihr Reisebüro in Saalfelden

Seit 2004 unterstützen wir Menschen dabei, ihre Reisewünsche zu verwirklichen. Persönlich, ehrlich und mit einem Blick fürs Detail. Egal, ob Sie eine klassische Pauschalreise buchen möchten, eine individuelle Route planen oder einfach Orientierung im Angebotsdschungel suchen – wir sind für Sie da.

Was uns ausmacht:

- Wir beraten individuell – keine Lösung „von der Stange“
- Wir nehmen uns Zeit – ob vor Ort, telefonisch oder per Email
- Wir bleiben erreichbar – auch nach der Buchung
- Wir kennen viele Reiseziele aus eigener Erfahrung
- Wir denken mit – Reisedokumente, Versicherungen & mehr

Online gibt's viele Angebote – wir bieten Klarheit.

Zig Plattformen versprechen den „besten Preis“. Doch was, wenn sich hinter einem günstigen Angebot versteckte Kosten oder unklare Bedingungen verbergen? Bei uns wissen Sie, was Sie buchen. Transparent, sicher – und mit einem echten Ansprechpartner.

Wir waren einmal um die Welt

Von Europa bis Asien, von Afrika bis Amerika – wir haben die schönsten Orte der Welt bereist und teilen unsere Highlights und Geheimtipps gerne mit Ihnen. Gaby erkundete Minnesota, Wisconsin und Illinois in den USA. Carmen bereiste die Malediven, Seychellen und Mauritius. Tanja bereiste Bali, Lombok und die Gili-Inseln. Sarah erlebte Tansania auf Safari und entspannte auf Sansibar. Birgit war begeistert von den schönsten Ecken Kretas. Diese und sehr viele weitere Erlebnisse fließen direkt in unsere Beratung ein – für Ihre maßgeschneiderte Reiseplanung.

Lernen wir uns kennen.

Besuchen Sie uns in unserem Büro in Saalfelden beim EKZ Interspar, rufen Sie uns an



oder schreiben Sie uns. Und wenn Sie mögen, laden wir Sie zu einem persönlichen Beratungsgespräch ein. Denn: Ihre Reise beginnt bei uns und wir freuen uns darauf, Ihre Reiseträume wahr werden zu lassen!

KUONI Travel Partner - Persönlich reisen. Mit Vertrauen.

Leogangerstrasse 18
www.kuoni-saalfelden.at
office@kuoni-saalfelden.at
06582-74342



Boida Kunststofftechnik, St. Ulrich am Pillersee:

Treue und Engagement seit Jahrzehnten



In diesen Tagen durfte die Firma Boida ganz besondere Jubiläen feiern und Ehren-Diplome von der Wirtschaftskammer überreichen. Gleich mehrere langjährige Kollegen blicken auf 25 bzw. 30 Jahre im Unternehmen zurück.

Ein Vierteljahrhundert und sogar drei Jahrzehnte voller Einsatz, Zuverlässigkeit und Herzblut - das ist keine Selbstverständlichkeit. „Wir sind stolz, solch engagierte Kollegen in unseren Reihen zu haben, die mit ihrer Erfahrung, ihrem

Wissen und ihrer Hilfsbereitschaft das Team über so viele Jahre geprägt haben. Im Namen der Familie Boida und der Belegschaft bedanken wir uns ganz herzlich für diese lange Verbundenheit und die wertvolle Arbeit.

Wir freuen uns sehr, diesen Weg auch in Zukunft gemeinsam weiterzugehen“, betont die Geschäftsführung wertschätzend.

-red-



(v.li.) Martin Mitterer 30 Jahre, Reinhard Flatscher 25 Jahre, Daniel Forstenpointner 30 Jahre, GF Martin Bosin 27 Jahre, Stefan Würtl 25 Jahre, GF Barbara Arnheiter (Langgöns) – n.i.B. Hannes Wurzenrainer 28 Jahre. Foto: Boida

AUBAD in Fieberbrunn:

Öffnet am 1. Oktober 2025



Die 7-Tageöffnung und die erweiterten Öffnungszeiten an den Wochenenden und Feiertagen werden ebenso fortgesetzt. Die Saisonkartenpreise wurden NICHT erhöht, um hier ein wertschätzendes Zeichen an die treuen Besuchenden des Aubads zu setzen.

Es finden wieder die bewährten und sehr nachgefragten Schwimmkurse, Babyschwimmen, Kurse für Aqua Fitness, Technik Kurse uvm. statt. Auch die Wasserrettungen der Region und die Schulen freuen sich auf eine kurzweilige Zeit im Aubad.

Sanierungsprojekt beim Land

Der Ausschuss hat in Zusammenarbeit mit einem Planungsbüro die Einreichung eines Sanierungsprojekts ausgearbeitet. Das Projekt wurde von der Gemeindeverwaltung an den Bäderbeirat des Landes Tirol übermittelt. Nun ist eine endgültige Zusage von Fördergeldern von Land und Bund abzuwarten. Liegen die Zahlen am Tisch, soll mit den regionalen Partnern (Nachbargemeinden, TVB) eine Finanzierung erstellt werden. Das Land Tirol hat das Aubad als voll förderungswürdige Badeanstalt anerkannt, somit wurden die Betriebsmittelzuschüsse in vollem Umfang zuerkannt.

All diese Maßnahmen sind wichtige Schritte auf dem Weg zu einem umfassend sanierten und modernisierten Aubad. Das Aubad ist Treffpunkt für Jung und Alt – es bietet Genuss, Spaß und Erholung! Nützen WIR es!!! – damit es so bleibt.

Infos zu den Kursangeboten unter www.aubad.at

St. Ulrich am Pillersee – Waidring:

Hochwasserschutzprojekt



Zufriedene Gesichter bei der Abschlusssitzung zum Hochwasserschutzprojekt Haselbach – Grieselbach. Foto: WMP Martin Weigl

Mit den letzten Arbeiten in St. Ulrich wurde das mehrjährige Hochwasserschutzprojekt in den Gemeinden Waidring und St. Ulrich planmäßig abgeschlossen. Nach Fertigstellung aller Maßnahmen sind 85 Hektar Fläche und 130 Gebäude, in denen knapp 1.000 Menschen wohnen und arbeiten, vor einem hundertjährigen Hochwasser sicher. Entsprechend zufrieden zeigten sich die Projektverantwortlichen bei der Abschlusssitzung des Wasserverbandes Haselbach-Grieselbach.

Spatenstich im Herbst 2021

Ausgehend von der Heller Sperre im Nuaracher Grieseltal bis zum Waidringer Weiler Strub, erfolgte im Rahmen des Hochwasserschutzprojekts Haselbach - Grieselbach die Umsetzung von 16 Maßnahmen. Dank ausgezeichneter Abwicklung durch das Baubezirksamt Kufstein, gemeinsam mit den Verantwortlichen in den Gemeinden sowie die zuverlässige Umsetzung durch die ausführenden, meist heimischen Firmen konnte das 9,5 Mio. Euro Projekt realisiert werden. Von Bund und Land erhalten die beiden Gemeinden eine Finanzierung im Ausmaß von 87,8 % der förderfähigen Gesamtkosten. „Das Projekt ist ein bedeutender Faktor, damit auch künftig die Sicherheit der Bevölkerung und die weiteren Entwicklungsmöglichkeiten in den Gemeinden gewährleistet werden können. Wir sind sehr glücklich und danken allen am Projekt beteiligten Personen und Firmen“, betonen die Bürgermeister Martin Mitterer und Georg Hochfilzer.

-red-

St. Martin bei Lofer:

Josef Pfannhauser (†)



Foto: Privat

Josef Pfannhauser, der „Noimoasta Seppi“, ist nach einem erfüllten Leben am Dienstag, 2. September mit 95 Jahren daheim am Neumeistergut eingeschlafen.

Der Seppi war Bauer und Holzknecht, außerdem ein leidenschaftlicher Imker und Rosserer. Mehr als 50 Jahre lang war er ein geschätztes Mitglied der Trachtenmusikglockenkapelle St. Martin.

Mit seinem Instrument war er oft in den Bergen und auf den Almen unterwegs und hat mit seinen schönen Weisen viel Freude bereitet. Auch Pflege und Schnitt der Obstbäume in der Region war ihm ein großes Anliegen. Diese Arbeiten hat er selbst im hohen Alter noch gerne durchgeführt. Familie, Freunde, Nachbarn und Wegbegleiter werden den Seppi als herzenguten, stets humorvollen und besonders liebenswürdigen Menschen in Erinnerung behalten.

-gud-

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Hörmann Garagentore
in 33 Aktionsgrößen und
Sondergrößen

Aktion
Garagentor
inkl. Torantrieb
ab **€ 1049***

Aktion
Stahl/Alu-
Haustür
ab **€ 1999***

IHR HÖRMANN FACHBETRIEB

Torhandel - Antriebstechnik

5092 St. Martin
Wildmoos 311
T: 065 88/74 835
M: 0664/415 09 33
www.wimmer-tore.at

* Unverbindliche nicht kartellierte Preisempfehlung ohne Aufmaß und Montage für die Aktionsgrößen bzw. -produkte inkl. 20 % MwSt. Gültig bis 15.12.2025 bei allen teilnehmenden Händlern in Österreich.

Mit den Bergbahnen Fieberbrunn in den Wanderherbst



Die Streubödenbahn und das Angebot am Berg (Familien- & Freizeitpark Timoks Wilde Welt sowie die Bike Lines & Trails) sind noch täglich bis einschließlich 02. November 2025 geöffnet! Neben den herbstlichen Wanderungen und Klettersteigtouren rund um den Wildseeloder, wartet das Saisonfinale mit lässigen Highlights.

NEU: Streuböden Line

Mitte August hat die neue Streuböden Line ihre Pforten geöffnet. Auf rund 2,8 Kilometern und 300 Höhenmetern schlängelt sich die neue Line von der Mittelstation der neuen Streubödenbahn bis zum Schlepplift Obingleitn sanft, und vor allem flowig, bergab. Für alle, die es etwas technischer mögen, stehen weiterhin der anspruchsvollere Iglmoos Trail und die beliebte Schweinestberg Line bereit. Mit der neuen Streubödenbahn sind Mittel- und Talstation jetzt noch schneller verbunden – das

macht Fieberbrunn zu einem vielseitigen Bike-Spot, der Flow-Fans, Familien und Genießer gleichermaßen begeistert.



Herbsttipp: Museum Goes Wild

Lust auf Wanderspaß für die ganze Familie inklusive spannendem Lerneffekt? Dann auf zu „Museum Goes Wild“! An

10 Stationen rund um den wunderschönen Streubödensee an der Mittelstation Streuböden erfährt man mittels App und Kurzvideos interessante und witzige Facts unserer Natur – etwa, wie ein Gebirge auf Reisen gehen kann, wie Klonen in der Natur funktioniert und warum Pflanzen echte Verräter sein können.

Saisonkartenvorverkauf

Während wir den Herbst am Berg in vollen Zügen ausnutzen, steigt auch langsam die Vorfreude auf die kommende Skisaison. Passend dazu sind unsere Saisonkarten ab sofort wieder zum ermäßigten Vorverkaufspreis erhältlich! **TIPP:** die Ski ALPIN CARD und SuperSkiCard sind ab 11.10.2025 auch im Herbstbetrieb gültig.

www.fieberbrunn.com

Leogang – Spende für Badhaus: Für ein buntes Miteinander



GF Kornel Grundner und Hubert Eberhard übergaben den Scheck an Marcella Staberg vom Badhaus Leogang. Foto: Leoganger Bergbahnen

Ein schönes Zeichen der Solidarität: Hubert Eberhard, Mitarbeiter der Leoganger Bergbahnen, hat einen Teil seines Einkommens dem Badhaus Leogang gespendet. Um dieses Engagement zu unterstreichen wurde die Spende von den Bergbahnen auf € 1.000 aufgestockt.

Das Badhaus Leogang begleitet Menschen mit Behinderung und schafft Raum für ein barrierefreies, vielfältiges und buntes Zusammenleben. Mit Angeboten wie inklusiver Ferienbetreuung, gemeinsamen Freizeitaktivitäten, unterstützter Kommunikation oder individueller Begleitung ermöglicht die Einrichtung wertvolle Begegnungen und stärkt die Gemeinschaft.

-red-

Tiroler Hospiz-Gemeinschaft:

Aktionswoche 04. bis 11. Oktober



In der Aktionswoche der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft Anfang Oktober laden Vorträge, Filmabende, Gespräche, Lesungen, Letzte-Hilfe-Kurse und vieles mehr zum Nachdenken, sich auszutauschen und zur Begegnung ein. Es geht darum Sterben, Tod und Trauer auf vielfältige Weise zu begegnen, um ihnen Angst und Schrecken ein Stückweit zu nehmen.

Montag, 6. Oktober

Mit Gesprächen & Yoga durch Zeiten der Trauer
18 - 20 Uhr, Homebase St. Johann, Kaiserstraße 29a

Mittwoch, 8. Oktober

Letzte Hilfe-Kurs in St. Johann
14 – 18:30 Uhr, Homebase, Kaiserstraße 29a

Donnerstag, 9. Oktober

Infos zum Kurs „Ehrenamtliche Hospizbegleitung“
19 – 20:30 Uhr, Tagungshaus Wörgl, Brixentaler Str. 5

Welthospiztag, Freitag, 10. Oktober

„Bevor ich sterbe, möchte ich...“
9 – 13 Uhr Mitmachaktion am Wochenmarkt St. Johann

Nähere Infos auf www.hospiz-tirol.at/aktionswoche.

Sommertour machte Halt im Regio Tech Hochfilzen:

Tirolweite Gesprächsreihe zur Kinderbetreuung



LRin Cornelia Hagele mit den Bürgermeistern des Planungsverbandes Pillerseetal (v.li.) Walter Astner, Franz Wallner, Martin Mitterer, Konrad Walk, Georg Hochfilzer. Foto: Land Tirol

Im Mittelpunkt der Treffen mit Bildungslandesrätin Cornelia Hagele standen die Themen Personal, Infrastruktur und die betriebliche Kinderbetreuung. Im direkten Austausch wurde mit den Bürgermeistern die Umsetzung des Rechtes auf Vermittlung eines Kinderbetreuungsplatzes diskutiert. „Wir brauchen Lösungen, die in der Praxis funktionieren – für Kinder, Eltern und Gemeinden gleichermaßen“, betont die Landesrätin.

Im Bezirk Kitzbühel betreuen rund 476 Pädagogen und Assistentenkräfte über 2.500 Kinder in 27 Kindergärten, 28 Krippen, neun Horten und vier Tageseltern – fünf sind betriebliche. LR Hagele: „Die betriebliche Kinderbetreuung ist eine wertvolle Ergänzung zu den öffentlichen Angeboten.“ Mit der Wirtschaftskammer Tirol wurde dazu ein umfassender Leitfaden entwickelt, der interessierten Betrieben alle Informationen zu Modellen, Voraussetzungen und Fördermöglichkeiten bietet. Die Broschüre „Möglichkeiten der betrieblichen Kinderbetreuung“ steht auf der Website der Wirtschaftskammer Tirol als Download zur Verfügung.

Digitale Plattform & Koordinationsstellen

Koordinationsstellen helfen den Gemeinden die vorhandenen Ressourcen bestmöglich einzusetzen. Seit Herbst 2023 hat das Land Tirol zahlreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Kinderbildung/-betreuung umgesetzt: Ausbildungsinitiativen für Quereinsteiger, Vereinfachungen in der Schaffung von Tageseltern-Angeboten, Plattform zur Kinderbetreuungsverwaltung (KIBET), vereinfachte Förderabwicklung für Gemeinden, adaptierte Förderrichtlinien zum Ausbau von Einrichtungen, unterstützende Koordinationsstellen. „Wir setzen laufend Schritte, eine verlässliche, gut erreichbare und leistbare Kinderbetreuung ist unser gemeinsames Ziel“, so LRin Hagele.

-red-

Steinbacher Dämmstoffe Erpfendorf:

Ungedämmt Klartext reden



Roland Hebbel (GF Steinbacher), Daniel Gieber (Fachreferent Kabinett), Sepp Schellhorn (Staatssekretär), Markus Brandstätter (Produktionsleitung Steinbacher).
Foto: Steinbacher

Ute Steinbacher und Roland Hebbel begrüßten Staatssekretär Sepp Schellhorn (NEOS) im Steinbacher Werk in Erpfendorf und hofften auf klare Antworten zu folgenden Fragen: Was ist der Status Quo beim Abbau bürokratischer Hürden für Unternehmen? Welche Maßnahmen werden ganz konkret gesetzt,

um zum Beispiel Verfahren von Baugenehmigungen zu vereinfachen und zu beschleunigen? Wie steht's um das Ziel, die Lohnnebenkosten zu senken und damit die Investitionsfreude anzukurbeln?

Das Familienunternehmen wurde 1962 gegründet und zählt heute zu den drei führenden Dämmstoffproduzenten Österreichs. Der Problemlöser für alle Dämmfragen am Bau bietet 360°-Dämmstoffkompetenz aus einer Hand. Steinbacher – vom Wirtschaftsblatt zu Tirols bestem Familienbetrieb gekürt – ist international tätig und verfügt über eigene Produktionsstätten in Polen und Deutschland. Gruppenweit rund 420 Mitarbeiter garantieren maximale Qualitätsstandards, quer durch alle Bereiche. Sämtliche Steinbacher-Produkte werden zum Schutz von Klima und Umwelt nach dem neuesten Stand der Technik produziert.

-red-

Psychische Erkrankungen: Miteinander reden auf Augenhöhe in St. Johann

Seit 2025 bieten HPE Tirol und der Psychosoziale Pflegedienst Tirol auch in St. Johann ein neues, kostenloses Angebot für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen: Der Trialog - für alle Interessierten und Fachpersonen.

Die Moderatoren achten auf ein positives Gesprächsklima, Teilnehmende sollen offen über ihre Erfahrungen sprechen und haben das Recht auf eigene, freie Meinung. Absolute Vertraulichkeit! Der Trialog soll mehr gegenseitiges Verständnis für die Bedürfnisse und Sichtweisen von Menschen mit psychischen Erkrankungen entwickeln. Die Familie, Freunde oder Arbeitskollegen können sich besser in das Leben mit einer psychischen Erkrankung hineinversetzen – für mehr solidarisches Handeln. Betroffene können von den Erfahrungen und Sichtweisen anderer lernen und davon profitieren.

-red-

**Trialog jeden ersten Mittwoch des Monats
17 – 19 Uhr, Alte Gerberei in
St. Johann, KOSTENLOS – OHNE
Anmeldung**

Infos: Psychosozialer Pflegedienst Tirol
Bahnhofstraße 7, 6380 St. Johann i. T.
Tel. 0502210 1000 - www.psptirol.org



FÜHLEN, RIECHEN UND SCHMECKEN BEI DER 17. KÄSIADE

KÄSIADE

Ein Festival des guten Geschmacks

PROGRAMM:

- **Donnerstag, 16. Oktober 2025**
Wir prämiieren die besten Käsesorten
09:00 Uhr (nicht öffentlich) Prüfung von Käse und Butter durch die Jury
- **Freitag, 17. Oktober 2025**
... zeigen sie der Öffentlichkeit
10:00 - 15:00 Uhr: Führung für Schulen (Salvena)
10:00 - 12:00 Uhr: Radio U1, live zu Gast in der Salvena
20:00 Uhr: Käse & Weinpräsentation mit Weinverkostung für Konsumenten und Gastronomie in der Salvena mit musikalischer Umrahmung
Eintritt inkl. Käse & Weingutschein 15 Euro
- **Samstag, 18. Oktober 2025**
...und gratulieren den Teilnehmern
18:30 Uhr: Empfang der Ehrengäste am Vorplatz der Salvena durch die Bundesmusikkapelle und die Schützenkompanie Hopfgarten
19:30 Uhr: Festliche Verleihung der Urkunden sowie Übergabe des „peak of quality“ an den Gesamtsieger der 17. internationalen Käsiade in der Salvena in Hopfgarten

mit großem
KÄSEMARKT
Fr. & Sa. ganztägig

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zimmerreservierung:
Ferienregion Hohe Salve, Hopfgarten i.B.
Telefon: +43 (0)57507 7100
Fax: +43 (0)57507 7120
E-Mail: hopfgarten@hohe-salve.com
www.hohe-salve.com



Verband der Käserei- und Molkereifachleute
Brixner Straße 1 • A-6020 Innsbruck

16. - 18.10.2025
Hopfgarten/Tirol

Herbstparadies 2025: Wo der Berg die Seele berührt

Durchgehendes Bergerlebnis mit den Leoganger Bergbahnen



Für alle, die im Herbst nicht genug von der Bergwelt bekommen können, ist der Asitz – der legendäre „Berg der Sinne“, der perfekte Rückzugsort. Auch 2025 laufen die Leoganger Bergbahnen durchgängig bis zum Winterstart und bringen Wanderbegeisterte ohne Pause hoch hinaus:

Bis 26. Oktober bringt die Asitzbahn alle Gipfelstürmer*innen bequem in alpine Höhen. Ab 27. Oktober übernimmt die Steinbergbahn den Betrieb und sorgt so für durchgehenden Zugang zum Berg, bis das die Asitzbahn den Winterbetrieb übernimmt.

Goldene Jahreszeit.

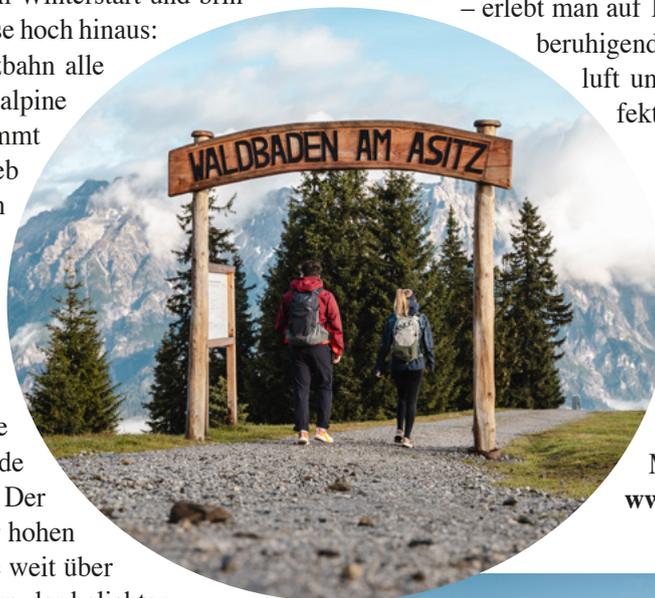
Große Erlebnisse.

Wenn die Herbstsonne die Berge in goldenes Licht taucht, wird jede Tour zur Panoramawanderung. Der Weg hinauf auf den 1.914 Meter hohen Asitzgipfel bietet Highlights, die weit über Naturgenuss hinausgehen: Entlang der beliebten TONspur-Inseln laden fünf spektakulär gestaltete Holzliegen nicht nur zum Verweilen ein – sie bieten überdacht und gemütlich die Möglichkeit, die musikalischen Live-Mitschnitte der Konzertreihe „TONspuren am Asitz“ aus der vergangenen Saison zu erleben.

Oben angekommen wartet ein ganz besonderer Ort: Das Naturkino am Sonnkogel-Gipfel. Hier wird das alpine Panorama zur bewegenden Kulisse – ergänzt durch sanfte Klänge der Natur, entspannte Hängematten und stille Kraftplätze. Ein Erlebnis für alle Sinne – und ein Ort, um ganz im Moment anzukommen.

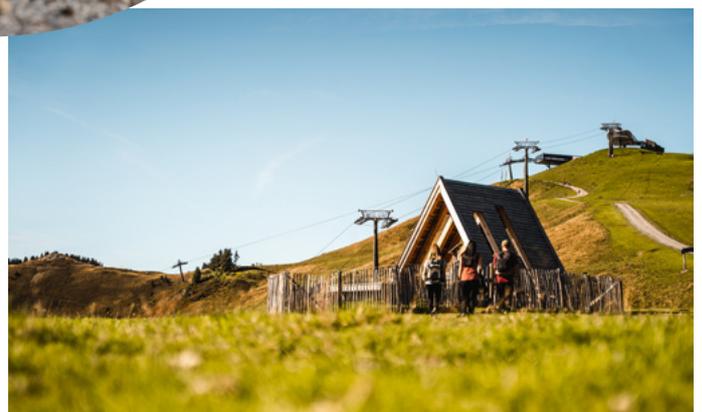
Neu erleben: Waldbaden am Asitz

In einer hektischen Welt wird der Wald zur Oase. Beim Waldbaden – einer meditativen Atempause mit Bewegungsübungen – erlebt man auf 14 speziell gestalteten Stationen die beruhigende Wirkung von Nadelwald, Höhenluft und bewusstem Innehalten. Der perfekte Reset für Körper und Geist.



Jeden Donnerstag im Oktober bietet Waldbadenexpertin Maria Leutgeb geführte Achtsamkeitstage am Waldbaden-Themenweg an – perfekt zum Runterkommen.

Mehr Infos & Buchung unter:
www.bergdersinne.at



Action bis in den Spätherbst

Wer lieber mit Speed ins Tal will, wird im Epic Bikepark Leogang fündig. Bis 9. November 2025 ist der Park durchgehend geöffnet und begeistert mit spektakulären Lines und Trails. Für Action im Herbst sorgt das Downhill-Rennen der Auner Austrian Gravity Series am 11. Oktober.

Ein unvergessliches Abenteuer für die ganze Familie: Der Flying Fox XXL – eine der längsten und spektakulärsten Stahlseilrutschen der Welt – bietet Nervenkitzel, Adrenalin und grandiose Ausblicke auf die Leoganger Bergwelt. Mit bis zu 130 km/h gleitet man 1,6 Kilometer durch die Luft – ein Erlebnis, das lange in Erinnerung bleibt.

Buchbar von Freitag bis Sonntag bis einschließlich 26. Oktober.
www.fly-xxl.at



Alpine Kulinarik & Oktoberfeststimmung

Kein Bergtag ohne Hüttenzauber: In der Berggastronomie wird der Herbst gefeiert – unter anderem beim traditionellen Oktoberfest im AsitzBräu:

Termin: 26. – 28.09. + 03. – 05.10.2025

Abendveranstaltungen mit Sonderfahrt der Asitzbahn:
27.09. + 03.10. + 04.10.2025

Und: Die Ski ALPIN CARD gibt es wieder zum Vorteilspreis!

Gültig ab 11.10.2025 bei allen geöffneten Anlagen im ALPIN CARD Verbund – Skivergnügen am Kitzsteinhorn und Wandergenuss auf den Grasbergen in Leogang an nur einem Tag.

Ab sofort zum vergünstigten Vorverkaufspreis erhältlich:
www.alpincard.at



Fotos: Leoganger Bergbahnen, Michael Geißler, Phil Kirchner, Klemens Koenig

Landjugend Waidring: Neues Gipfelkreuz auf der Steinplatte



Fotos: JB/LJ Waidring

Ein Kreuz für die Ewigkeit zum 80-jährigen Jubiläum der Landjugend Waidring. Mitte September wurde das Prachtstück am Plattenkogel auf der Steinplatte gesegnet und eingeweiht. Musikalisch umrahmt wurde die Feier vom Gruber Zweigesang.

In unzähligen Planungs- und Arbeitsstunden ist mit viel Herzblut und tatkräftigem Einsatz dieses Kreuz entstanden. „Dieses Projekt ist für uns ein Zeichen für Gemeinschaft und Heimatliebe. Wir sind stolz, dass so viele Besucher mit uns gefeiert haben. Möge dieses Kreuz vielen Menschen ein Ort zum Innehalten, Staunen und Kraft tanken sein“, betonen die Projektverantwortlichen.

Ein riesengroßes DANKE an:

- Agrargemeinschaft Kammerkör (Sponsoring).
- Tiroler Edelschmiede, Valenta, Stones Style und Thomas Zeller für ihr handwerkliches Können.
- Vergelts Gott allen Mitgliedern, die mit Tatkraft, Ideen und Leidenschaft mitgewirkt haben.

-red-



Botschafter für das Pillerseetal: Dominik Landertinger



TVB-Geschäftsführer Christof Willms und Dominik Landertinger freuen sich auf die gemeinsame Kooperation. Foto: Sina Bodingbauer

Der ehemalige Biathlon-Weltmeister und mehrfache Olympiamedaillengewinner und das Pillerseetal gehen eine erweiterte Partnerschaft ein. In den kommenden drei Jahren wird Dominik Landertinger das Logo seiner Heimatregion auf der Brust tragen und das Pillerseetal national wie international vertreten. Besonders im Hinblick auf die Biathlon-Weltmeisterschaften 2028 in Hochfilzen kommt der Kooperation große Bedeutung zu. „Mit Dominik Landertinger haben wir einen Partner gewonnen, der sportlich wie menschlich perfekt zu uns passt. Seine Verwurzelung, seine internationale Bekanntheit und seine mediale Präsenz machen ihn zu einem idealen Botschafter für die kommenden Jahre“, betont TVB-Geschäftsführer Christof Willms. Damit soll die Region im Umfeld dieses Großereignisses – gemeinsam mit weiteren innovativen Kommunikationsmaßnahmen – noch stärker sichtbar werden.

Internationale mediale Präsenz

Über seine sportlichen Erfolge hinaus ist Landertinger heute als ORF-Experte an der Seite von Moderator Didi Wolf einem breiten Publikum bekannt. Seine TV-Auftritte bilden das Herzstück der Zusammenarbeit: In dieser Rolle rückt er das Pillerseetal regelmäßig ins Rampenlicht. Neben seiner medialen Sichtbarkeit wird Landertinger auch bei gemeinsamen Auftritten und Aktivitäten als Regionsbotschafter präsent sein. Damit trägt er das neue Markenbild des Pillerseetals nach außen und unterstreicht dessen Positionierung als Biathlon- und Winter-sportregion mit internationaler Strahlkraft.

Unterstützung für Nachwuchssportler

Ein besonderes Anliegen des Tourismusverbandes bleibt zudem die Nachwuchsförderung. Auch die erfolgreiche PR-Initiative „Die Pillerseetaler“ wird weiterhin unterstützt. Das vor über zehn Jahren ins Leben gerufene Erfolgs-Projekt begleitet Spitzensportlerinnen und -sportler aus der Region in ihrer Pressearbeit. Im Gegenzug steigern die vielen im Pillerseetal beheimateten Athletinnen und Athleten die Sichtbarkeit der Destination. Junge Talente erhalten zudem die Möglichkeit einer professionellen medialen Betreuung – eine Win-Win-Situation für Tourismus und Sport.

-red-

Gasthof Eiserne Hand
Mörderisches Abendmahl



AUSVERKAUFT!

Gasthof ★★★
Eiserne Hand

Gasthof Eiserne Hand · Trixlegg 11 · 6391 Fieberbrunn/Tirol
 Telefon +43 5354 56 916 · Handy: 0664 534 64 96
 Email gasthof@eiserne-hand.at · www.eiserne-hand.at



WAIDRING Ges.b.R.

Dorfstraße 9, 6384 Waidring
 E-Mail gemeinde@waidring.gv.at

**PACHTAUSSCHREIBUNG BUFFETBETRIEB
 BADEANLAGE WAIDRING**

Die Waidring Ges.b.R. sucht **ab Mai 2026**

einen **engagierten Gastronomen
 (Gastronomin)** für die langfristige

Pachtung des Buffetbetriebes der Badeanlage
 Waidring mit Freischwimmbad und Badesee.

Der Gastronomiebereich weist inklusive der Terrassen-
 plätze ca. 70 Sitzplätze auf. Die Öffnungszeiten sind je-
 weils von Mai bis September eines Jahres.

Interessierte Bewerber sind eingeladen, ihre Bewerbung
 bis **15.10.2025** beim Gemeindeamt Waidring, E-Mail
gemeinde@waidring.gv.at, einzubringen.

Für weitere Auskünfte und Besichtigung wird um Termin-
 vereinbarung mit dem Gemeindeamt Waidring,
 Dorfstraße 9, 6384 Waidring, Tel. +43 5353/5202 ersucht.

BGM. Georg Hochfilzer

Waidring Ges.b.R.

SCHNEE VON MORGEN.
 Mit den **YUKI Sondermodellen** ein Winter ohne Sorgen.



MITSUBISHI MOTORS
 Drive your Ambition

0% DRITTEL-FINANZIERUNG

Mitsubishi COLT
 Bei 0%-Drittelfinanzierung
 zum Wegfahrpreis
 ab **€ 6.430,-***

Mitsubishi ASX
 Bei 0%-Drittelfinanzierung
 zum Wegfahrpreis
 ab **€ 7.730,-****

✓ gratis Winterkompletträder
 ✓ inklusive Sitzheizung**

auto+motorradHolzmeisterGmbH&CoKG
 Almerstraße 36 • 5760 Saalfelden
www.autobike.eu • info@autobike.eu

Symbolbilder. Kraftstoffverbrauch 4,2-5,9 l/100 km, CO₂-Emissionen 95-134 g/km (WLTP kombiniert). *Wegfahrpreis bei 0%-Drittelfinanzierung über Bankhaus DENZEL AG gültig für COLT Invite 1,0 MPI-T. Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NoVA und MwSt): € 19.290,00, Anzahlung: € 6.430,00, Laufzeit: 24 Monate, jährliche Rate: € 6.430,00, Sollzinssatz: 0,00 % p.a. fix, effektiver Jahreszins: 0,00 % p.a., Gesamtkreditbetrag: € 12.860,00, Gesamtbetrag: € 12.860,00. **Wegfahrpreis bei 0%-Drittelfinanzierung über Bankhaus DENZEL AG gültig für ASX Invite 1,0 MPI-T. Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NoVA und MwSt): € 23.190,00, Anzahlung: € 7.730,00, Laufzeit: 24 Monate, jährliche Rate: € 7.730,00, Sollzinssatz: 0,00 % p.a. fix, effektiver Jahreszins: 0,00 % p.a., Gesamtkreditbetrag: € 15.460,00, Gesamtbetrag: € 15.460,00. ***Gratis original Mitsubishi Winterkompletträder: 15" Stahlfelgen mit Radzierblende bei COLT, 17" Stahlfelgen mit Radzierblende bei ASX. Höherwertige Winterkompletträder gegen Aufpreis. Sitzheizung bezieht sich auf beheizbare Vordersitze. Keine Barabläse möglich. Aktion gültig solange der Vorrat reicht, längstens bis Kaufvertragsabschluss 31.12.2025, nur bei teilnehmenden Mitsubishi Partnern. Angebot gültig für Privatkunden, 5 Jahre Mitsubishi Werksgarantie (2 Jahre ohne Kilometerbegrenzung, ab dem 3. Jahr bis 100.000 km Gesamtaufleistung). Nähere Informationen bei Ihrem Mitsubishi Partner. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 09/2025

Erbhof

Äf'n Hoatz'nberg om,
steht a Erbhof drom.
Was ma an Erbhof nennt,
wonn ois kimmb a d' gleich'n Händ.

Wia's ba ins is äf'n Länd,
send d' Erbhöf woih bekännt.
Om Oota äf'n Soh,
des is scho seit John aso.

A so is a ban Leitnerhof g'wen,
oiwaü d' gleich'n Leit drauf sen.
Weiß g'strich'n d' Mauan vom Haus
und n' Stoi,
as wia a Wehrburg schaut ohi as Toi.

Äf'n Erbhof is no da Brauch wia mas
friaaha hot g'mächt,
d' Bauersleit trog'n no die Trächt.
I hoff das's no long a so is,
da Herrgod weaschts scho richt'n des is g'wiß.



Krimbacher Ernst
Bludenz

Schützenkompanie Fieberbrunn: Herbstfest mit Maibaumverlosung



Das diesjährige Herbstfest der Fieberbrunner Schützen fand bei herrlichem Spätsommerwetter am 7. September statt. Für großartige Stimmung unter den zahlreichen Besuchern aus nah und fern sorgten „Die Erbkogler“. Höhepunkt war die Verlosung des Maibaumes inkl. 200 Euro Pillerseetaler. Richard Schlemmer aus St. Jakob i. H. war der glückliche Gewinner und durfte sich über den Hauptpreis freuen. Der stattliche Baum wurde von der Familie Taxacher (Schweinesten) gespendet. Weiters wurden über 170 tolle Tombola-Preise von der Pillerseetaler Wirtschaft und den regionalen Betrieben zur Verfügung gestellt. Ein großer Teil des Erlöses wird heuer an die Lebensmitteltafel des Roten Kreuzes Fieberbrunn gespendet.

Preise sind abzuholen

Die gezogenen Losnummern sind auf der Gemeinde-Homepage (www.fieberbrunn.gv.at/Neuigkeiten) abrufbar. Jene Preisträger, die ihre Preise beim Fest nicht abgeholt haben, können dies noch bis Mitte Oktober bei Hans Eder im Gemeindegemeindeamt nachholen (bitte Losabriss als Nachweis mitbringen).

Die Schützenkompanie bedankt sich auf diesem Wege bei allen Festbesuchern und Loskäufern sowie bei den großzügigen Sachpreis-Spendern recht herzlich. -red-



Übergabe des Hauptpreises an Richard Schlemmer durch die Schützen Florian Schwaiger und Michael Gollner (v.li.)
Foto: SK Fieberbrunn

**Bauernherbstfest im Kalchhofengut Unken: Kilian Speicher zeigte die Kunst des Maskenschnittens.
Im rechten Bild sind wie gewohnt fünf Fehler versteckt!**



Foto: Dürnberger

MONATSJUBELPAAR



*Lisi & Georg aus Lofer, feierten die
Eiserne Hochzeit (65 Jahre)*

MONATSPAPABÄR



*Dem Inna Flo aus Hochfilzen
alles Gute zum 40.er !!*

Saalachtaler Bladlfest in St. Martin bei Lofer
SO 12.10.2025, 11:00 Uhr mit „Blechbuam“, Eintritt frei!

OGV Pillerseetal: Gestecke binden in St. Ulrich
13./14.10.2025 ab 19:00 Uhr, Blütenliebe, Dorfstr. 78
Anmeldung nur für OGV-Mitglieder: 0680 1558074

Kreative Lesezeit – der Waldbuchclub in Waidring
MI 15.10.2025 von 14:30 bis 16:30 für Kinder von 4-6 Jahre
in der Bücherei - € 25,-

„Wunder im Museum“ – Bergbau- und Gotikmuseum Leogang
DO 16.10.2025 von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr für Kinder ab 7 Jahren.
Teilnahmegebühr € 10,- Anmeldung bis 10.10. unter 06583 7105
erforderlich!

Blutspenden Rotes Kreuz in Waidring
FR 17.10.2025 von 16:00 bis 20:00 Uhr im Turnsaal

3.Krampus Ausstellung in St. Martin b. Lofer
SA 18.10. von 10:00 bis 21:00 Uhr – Ab 19:00 Uhr Party mit dem DJ
im neuen Ausstellungsraum Landtechnik Hohenwarter und
SO 19.10.2025 ab 11:00 Uhr Frühschoppen mit LAA'Gachatz Musi

Schminkkurs für Erwachsene in Waidring
DO 23.10.2025 von 18:00 bis 21:00 Uhr im Pfarrsaal

Spielenachmittag in Unken in der Volksschule
FR 24.10.2025 ab 15:00 Uhr, Anmeldung ab 22.10. 0664 78160663

Saalachtaler Familienfest in Unken
SA 25.10.2025 von 10:00 bis 17:00 Uhr beim Fort Kniepass

Frühstückstreffen für Frauen
SA, 11. Oktober 2025, 8:30 Uhr

im Festsaal Fieberbrunn
Dr. Elizabeth Domig spricht zum Thema „Es war einmal
– wie wichtig ist meine Geschichte?“
Vortrag inkl. Frühstück € 18,00
Anmeldung erbeten telefonisch unter 0660 7339023, per
E-Mail an ff.fieberbrunn@gmail.com
www.fruehstuecks-treffen.at

Kleinanzeigen

Hausflohmarkt wegen Haushaltsauflösung/Umzug:

Kommt, stöbert, alles verhandelbar, vieles zu verschenken und gleich mitnehmen!
Wir haben Möbel, Kleidung, Geschirr, Spielsachen und vieles mehr!
Besichtigung nach Vereinbarung unter 0664 458 93 99

SUCHE kleine Wohnung oder Garçonnière für Mitarbeiter im Raum Fieberbrunn.

Telefonische Angebote bitte nach 18:00 Uhr bei
Optikermeister Karl Kreinig.
0664 100 82 97

Reinigungskraft für unsere Appartements in Fieberbrunn gesucht.

Ab Nov./Dez. an den Samstagen für ca. 3-5 Std.
Tel. 0676 473 03 07

KUNST VON UNS in Fieberbrunn:

Hobbykünstler aus dem Pillerseetal



Wenn Sie Ihre kreativen Arbeiten einem breiten Publikum präsentieren möchten freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme bei Fides Laiminger (Pillerseetal Wirtschaft)

Telefon 0664 932 705 41, info@unserpillerseetal.at.



Magdalena Trixl bespielt im Oktober die Kunstfenster in Fieberbrunn (Adeg-Haus).

Foto: Privat

Im Oktober stellt Magdalena Trixl aus. Ihr Motto: Zu SEHEN ist das größte Glück, zu MALEN das schönste Mittel es auszudrücken!

Werdegang: Seit 1999 intensive Auseinandersetzung mit der Malerei. Ständige Weiterbildung durch

Seminare und Workshops. Präsentierte ihre Bilder bei Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen. Kontakt: Magdalena Trixl, Niederlehen 5, 6391 Fieberbrunn, Tel: 0664 8737403

E-Mail: matri1@gmx.at

-red-

Tagungshaus Wörgl:

Neue Trauergruppe



Tiroler Hospiz Gemeinschaft

Vielen Menschen ist es eine Hilfe, gemeinsam mit anderen Trauernden den Schmerz des Verlusts teilen zu können. Es kann hilfreich sein zu erleben, dass man „gemeinsam weniger allein“ ist. Daher startet die Tiroler Hospiz Gemeinschaft wieder mit einer Trauergruppe in Wörgl.

Montag, 13.10.2025, 17:00 - 19:00 Uhr

Tagungshaus Wörgl, Brixentaler Straße 5

Anmeldung unbedingt erforderlich:

office@hospiz-tirol.at, 05223 43700-33600

Erster Abend dient dem Kennenlernen, Beitrag für weitere Kursteilnahmen € 50,- pro Person

Weitere Montag-Termine: 17:00 - 19:00 Uhr

20.10. / 03.11. / 17.11. / 01.12. / 15.12. / 12.01.26

Begleitete Trauergruppe & Einzelgespräche

Laurenz Seiwald in LICHTblicke und Wegweiser auf tt.com:

Als Mädchen geboren, heute ein stolzer Mann



In dieser besonderen 47. Folge traf Marianne Hengl auf der Steinplatte in Waidring Laurenz Seiwald. Mit einem Lächeln, das Gelassenheit und Wärme ausstrahlt, sagt er heute voller Überzeugung: „Ich bin angekommen“. Doch der Weg dorthin war steinig, geprägt von Fragen, Unsicherheit und mutigen Schritten ins Unbekannte. Die Folge wurde am 18. September ausgestrahlt und ist auf www.rollon.at / Aktuelles abrufbar.

Laurenz wurde als Celina geboren. Von seiner Familie von Beginn an geliebt und getragen, spürte er dennoch früh, dass tief in ihm etwas nicht stimmte. Während er nach außen das Mädchen war, das die Welt in ihm sah, tobte im Inneren ein Ringen, das er selbst kaum in Worte fassen konnte. Erst als Jugendlicher entdeckte er den Begriff „Transgender“ – ein Wort, das auf einmal Klarheit brachte. „Plötzlich hatte ich eine Sprache für das, was ich fühlte“. Laurenz erzählt von

langen Gesprächen mit Freunden und Freundinnen, von Mitschülern die überfordert waren, und von seinem Opa, der mit offenen Herzen zuhörte.



Marianne Hengl im Gespräch mit Laurenz Seiwald.

Foto: RollOn Austria

Die Kraft, zu sich zu stehen

Heute lebt Laurenz als junger Mann, authentisch und frei. Mit Humor, Herzlichkeit und einem Strahlen, das ansteckt. Als Briefträger in seiner Heimatgemeinde Waidring ist er jeden Tag mit den Menschen im Gespräch. Auch Vorurteilen begegnet er mit Ruhe, Respekt und Verständnis. „Glück ist nichts, das man findet – man macht es sich selbst“, sagt Laurenz. Diese Haltung prägt ihn. Sie macht ihn stark und auch zu einem Licht für andere.

Die Begegnung mit Laurenz ist eine Einladung, Vielfalt anzuerkennen und alte Vorurteile loszulassen. Für Lorenz ist Ankommen kein Ort, sondern ein Zustand des Herzens und dass jeder noch so schwierige Weg am Ende zu einem erfüllten Leben führen kann. **Pate der 47. LICHTblicke-Serie: Maximilian Brandtner, Bergbahn Steinplatte-Winklmoosalm.**

-red-



Das TATZELWURM Medien-Spezial • Herbst 2025

LEHRSTELLEN ARBEITS-/FACHKRÄFTE

In dieser Ausgabe ist unseren Ratgeber für Lehrstellen, Arbeits- und Fachkräfte beigelegt.

Auflage: 10.000 Stück
Anzahl: 1 E-Paper, www.tatzelwurm.at
Beleg-Nr.: 14.910, Medien-Nr.: 14.910/1 (ISSN 2200-1491)

Unsere Schibusse fahren trotzdem.

Dank Dir!

OKTObus
total lokal

Lust über die Wintersaison einen unserer flinken und frechen Oktos im Raum St. Johann zu lenken (FS D)?

Nimm Humor mit, von uns gibt's:
nette Kolleg:innen, neue Busse, Zweischichtbetrieb im Werks- und Schibusverkehr und bei Vollzeit obendrein EUR 3.000,- netto im Monat dazu!

Gerne auch Teil- und Randzeiten- als auch nur Wochenendbeschäftigung mit FS-B auf Mikrobussen möglich.

Mehr dazu unter 05353 200 02 oder unter info@oktobus.at

RIEDERBAU HOLZTECHNIK

Herzblatt präsentiert: Erika sucht dich!
Vorarbeiter*in Holztechnik

Servus, i bin die Erika ... und i suach an **Zimmerer-vorarbeiter*in** ...

... mit feinen Händen und Gspür fürs große Ganze.

Komm ins Team – **jetzt bewerben!**

RIEDERBAU Holztechnik | Lehrberg 1 | A-6392 St. Jakob in Haus
T +43 (0)5372 62688 | E holztechnik@riederbau.at

IMMOBILIEN-HIGHLIGHT DES MONATS

Waidring

BAUGRUNDSTÜCK IN SONNIGER, EBENER LAGE

Grundstück 586 m²
Widmung Bauland
Lage ruhig, aber gut angebunden
Verfügbar ab sofort

KAUFPREIS € 450.000,-

RaiffeisenBank Going

WIR SUCHEN FÜR UNSERE VORGEMERKTEN KUNDEN:
 Häuser Wohnungen Grundstücke

ROSALINDE SCHREDER
rosalinde.schreder@rbgt.raiffeisen.at
 Tel. 05358/2078 44560

RaiffeisenBank Going eGen
 Dorfstraße 25, 6353 Going am Wilden Kaiser
 +43 5358 2078, raiba.going@rbgt.raiffeisen.at
www.raiffeisen-going.at



Kraftpaket Käferbohne

Die steirische Käferbohne ist mehr als nur ein regionales Produkt – sie gilt als echtes Nutraceutical und verbindet Genuss mit Gesundheit. Mit ihrer feinen, nussigen Note wird die „Allrounder-Bohne“ zu einem Highlight auf vielen Tellern.

Als besonders bemerkenswert gilt der hohe Gehalt an wertvollen Antioxidantien, die als sekundäre Pflanzenstoffe eine entzündungshemmende und immunstärkende Wirkung auf unseren Körper haben. Durch ihre Fähigkeit, freie Radikale in unserem Körper zu neutralisieren, schützen sie unsere Zellen vor oxidativem Stress und leisten somit einen wichtigen Beitrag zur Prävention chronischer Krankheiten.

Vitamine und Ballaststoffe

Weiters enthalten Käferbohnen auch eine Vielzahl an Vitaminen, insbesondere B-Vitamine, die für den Energiestoffwechsel wichtig sind. Auch die enthaltenen Mineralstoffe wie Magnesium und Eisen haben eine zentrale Rolle für unsere Vitalität: Sie fördern die Funktion von Muskeln und Nerven, was nicht nur für SportlerInnen, sondern auch für Menschen in stressigen Alltagssituationen von Vorteil ist. Der Reichtum an Ballaststoffen ist ein weiterer ernährungsphysiologischer Vorteil der Bohne. Diese unlöslichen Kohlenhydrate erhöhen das Sättigungsgefühl,

fördern eine gesunde Darmflora und sorgen für ein Senken des Cholesterinspiegels.

Rezepttipp:

Käferbohnen-Laibchen

Zutaten:

- 200 g gekochte Käferbohnen
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 1 Karotte
- 70 g Haferflocken
- 1 EL Tomatenmark
- 1 EL Senf
- 2 EL Sojasauce
- 2 EL gehackte Petersilie
- Pflanzenöl (z.B. Olivenöl)
- Salz, Pfeffer, Oregano, Majoran, Paprikapulver, Chilipulver

Zubereitung

Zwiebel und Knoblauchzehe klein würfeln und in Olivenöl anschwitzen. Karotte fein raspeln. Gekochte Käferbohnen mit einer Gabel grob zerdrücken. Zwiebeln, Knoblauch und die geraspelte Karotte zu den Bohnen geben. Restliche Zutaten hinzufügen und vermischen. 30 Minuten ziehen lassen. Gleich große Patties formen. Patties in einer Pfanne mit etwas Olivenöl etwa 4 Minuten auf jeder Seite anbraten, bis sie goldbraun sind.

Gutes Gelingen beim Nachkochen wünscht Sophia aus dem Zweig GEOS der HBLW Saalfelden.



Pflege & Betreuung zu Hause

Eine Patientenverfügung (PV) ist eine besondere Form der Selbstbestimmung, bei der eine Person seinen Willen über medizinische Maßnahmen festlegt für den Fall, das er sich in bestimmten Situationen dazu nicht mehr äußern kann. Es erfordert eine bewusste Auseinandersetzung mit dem eigenen Leben und Sterben, persönlichen Vorstellungen und Werten. Es gibt 2 Arten:

„Die Beachtliche“

- Dient als Richtschnur. Je genauer die Erklärung ist, desto besser können sich behandelnde Ärzte am mutmaßlichen Willen der Person orientieren!
- Keine genaue Formvorschrift (Formular oder formlos)
- Keine Erneuerungspflicht
- muss nicht ärztlich abgesegnet oder beglaubigt sein, dennoch empfiehlt sich, ein Arztgespräch und regelmäßige Evaluation, über den aktuellen Willen

„Die Verbindliche“

- genaue gesetzliche Voraussetzungen und Formvorschriften
- Ärztliches Aufklärungsgespräch erforderlich mit konkreter Beschreibung der abgelehnten Maßnahmen und Umstände
- Beglaubigung durch Notar oder Rechtsanwalt notwendig
- Muss alle 5 Jahre erneuert werden

Voraussetzungen für eine Patientenverfügung

- Die Person muss **urteils- und entscheidungsfähig** sein, also in der Lage, die Bedeutung der abgelehnten/ erwünschten Maßnahmen zu verstehen.
- Die Niederschrift muss **freiwillig** (ohne Druck/ Täuschung/ Zwang) und **persönlich** erfolgen
- Der Inhalt muss **strafrechtlich zulässig** sein.

Ist eine Person durch Krankheit, Unfall o.ä. nicht mehr entscheidungs-, urteils- oder äußerungsfähig, ist der mutmaßliche Wille des Menschen maßgeblich, damit das behandelnde medizinische Personal und auch Angehörige Entscheidungen besser verstehen, bzw. treffen können.

Im medizinischen Notfall muss ein Arzt schnell handeln und ist nicht verpflichtet nach einer PV zu suchen. Sobald eine solche zugänglich ist, kann sich dieser ein Bild machen und weiter entscheiden. Es empfiehlt sich:

- Patientenverfügung kopieren und in Krankenakte vermerken (Hausarzt, Krankenhaus)
- Hinweiskarte (z.B. in Geldtasche), dass eine Patientenverfügung vorliegt und wo
- Vertrauenspersonen, die wissen, wo die PV ist (persönliche Dokumente)

Ist der behandelnde Arzt überzeugt, dass er sich in einem bestimmten Fall nicht an die PV halten darf, muss dies gut begründet und dokumentiert sein.

Verein Gsund & LebensWert - mobile Pflege

Christine Eder, BScN
Gebraweg 19a
6391 Fieberbrunn
TIROL, Österreich



Ehrenamtliche Mitarbeitende für das Rote Kreuz im Bezirk Kitzbühel gesucht

Wenn der Notruf 144 gewählt wird, zählt jede Sekunde - und Menschen, die freiwillig beim Roten Kreuz mitarbeiten, sind ein unverzichtbarer Teil dieses Teams. Rund um die Uhr sind sie bereit, in Notfällen zu helfen, Patienten zu versorgen und Leben zu retten - aus Begeisterung, aus Liebe zum Menschen und aus dem Wunsch heraus, etwas wirklich Sinnvolles zu tun. Das Rote Kreuz Kitzbühel sucht laufend engagierte Mitglieder für den Rettungsdienst.

Haben wir dein Interesse geweckt? Hier findest du die erforderlichen Voraussetzungen, um als freiwillige(r) Rettungssanitäter:in tätig zu werden:

- Du bist älter als 17 Jahre.
- Du bist gesundheitlich dazu in der Lage.
- Du möchtest regelmäßig Dienste übernehmen.
- Du bist bereit, die Ausbildung zu absolvieren.

Was dich erwartet: Das Aufgabengebiet ist abwechslungsreich - jeder Einsatz ist anders: vom Krankentransport bis zu Notfalleinsätzen, bei denen es um Leben und Tod geht. Dabei arbeitest du im Team, du übernimmst rasch praktische Verantwortung und lernst schnell dazu.

Ausbildung & Entwicklung: Das Rote Kreuz Tirol bietet Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, eine staatlich anerkannte Qualifikation zum/zur Rettungssanitäter:in sowie Trainings für spezielle Einsätze oder Führungsaufgaben.

Vorteile einer freiwilligen Mitarbeit im Rettungsdienst:

- Eine sinnvolle Tätigkeit mit Herausforderungen - und das schöne Gefühl, etwas wirklich Bedeutsames zu tun, aus Liebe zum Menschen.
- Den Ausbau deines Netzwerks in der Rotkreuz-Familie.
- Die Dankbarkeit der Patienten und Patientinnen.



Die Gesundheits- und Sozialdienste decken ein großes Spektrum ab: von Begleitdiensten über Angebote wie Essen auf Rädern, Mithilfe in den Lebensmitteltafeln, oder Kleiderläden, bei der Sozialbegleitung, aber auch der Betreuung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Diese Dienste sind dort wichtig, wo Menschen Hilfe brauchen, aber oft auch dort, wo Einsamkeit und Isolation drohen - etwa im Alter, bei Krankheit, in Krisensituationen oder bei eingeschränkter Mobilität.

Wer macht's möglich? Viele der Angebote werden von ehrenamtlichen Mitarbeitenden getragen - Menschen, die ihre Zeit, Empathie und ihr Engagement in den Dienst der Gemeinschaft stellen. Derzeit helfen rund 300 engagierte Frauen und Männer dem Roten Kreuz im gesamten Bezirk Kitzbühel, soziale Dienste anzubieten. Das Schöne: Mitmachen kannst du je nach deinen eigenen Möglichkeiten - ob wenige Stunden pro Woche oder regelmäßig.

Für welche Tätigkeiten wirst du gebraucht?

- **Lebensmitteltafel:** Du nimmst Lebensmittelspenden von Supermärkten und lokalen Geschäften und verteilst diese an TeamÖsterreich-Tafel-Ausgabestellen für einkommensarme Menschen.
- **Begleitdienst:** Du nimmst dir Zeit für Menschen, die sonst wenig Zuspruch haben oder allein leben, und sorgst für den wichtigen sozialen Kontakt.
- **Sozialbegleitung:** Du unterstützt Menschen in schwierigen Lebenssituationen und hilfst ihnen bei Behördengängen.
- **Kleiderläden - Second Hand für den guten Zweck:** Die Kleiderläden des Roten Kreuz Kitzbühel bieten gut erhaltene Kleidung zu sehr günstigen Preisen. Dafür suchen wir helfende Hände, die Freude am Verkauf und Mode haben. Auch Kleiderspenden sind willkommen - vielleicht hast du zuhause Stücke, die noch tadellos sind, aber nicht mehr zu deiner Lieblingsgarderobe gehören? Alle unsere Dienststellen nehmen deine Kleiderspende gerne an!
- **Essen auf Rädern:** Du hast einen Führerschein der Klasse B und bist gerne unterwegs? Wir freuen uns auf die Unterstützung von Helfern (gerne auch rüstige Pensionisten), die uns bei der Zustellung von Essen auf Rädern an bedürftige Personen helfen.



Mitarbeiten im Kleiderladen.

Fotos: Rotes Kreuz Kitzbühel

Interessiert an einer Mitarbeit bei uns?

Österreichisches Rotes Kreuz - Bezirksstelle Kitzbühel
Valerie Mölzer Presse/Kommunikation Tel: +43 5356 6910-14
E-Mail: valerie.moelzer@roteskreuz-kitzbuehel.at



DR. OBERRAUCH, SEIWALD & PARTNER
STEUERBERATER

Reitverein Strasserwirt St. Ulrich am Pillersee:

Tiroler Meisterschaften Einzel & Mannschaft



Tiroler Meister: Christoph Obernauer, Kitzbühel.

Bestens betreut von Familie Nothegger und mit zwei perfekt organisierten Pferdesportveranstaltungen (Dressur & Springen) auf den Reitanlagen des Landhotel Strasserwirt beendeten viele Spring- und Dressurreiter ihre diesjährige Freiluftsaison. Im Springreiten wurden in St. Ulrich die Tiroler Meister (Mannschaft + Einzel) gekürt und in der Dressur der Mannschaftstitel vergeben.

-rw-



Ehrenrunder der Tiroler Meister 2025 im Springen.
Fotos: Wörgötter

Startschuss für den Biathlon Weltcup 2025 in Hochfilzen:

Viel Bewegung rund um das Stadion



Hinter den Kulissen wird bereits das gesamte Jahr an den Vorbereitungen für den Biathlon Weltcup im Dezember gearbeitet. Mit der konstituierenden Sitzung im August nahm das OK-Team auch offiziell seine Arbeit auf. Wenn von 12. bis 14. Dezember die Sprint-, Verfolgungs- und Staffelrennen in Hochfilzen über die Bühne gehen, kann sich OK-Chef Franz Berger wieder auf eine erfahrene und gut eingespielte Mannschaft verlassen. „Uns steht in allen Bereichen ein erprobtes Team zur Verfügung und auch die langjährige Zusammenarbeit mit unseren Partnern ist ein wichtiger Erfolgsfaktor. Aber wir können auch wieder neue Gesichter in unseren Reihen begrüßen und sind für die Zukunft gerüstet, was besonders in Hinblick auf die WM 2028 wichtig ist“, bekräftigt Franz Berger.

Kompaktes Wettkampfprogramm

Im direkten Anschluss an den Weltcup in Östersund (SWE) reisen die Teams bereits am Montag (08.12.) an und bekommen somit drei Trainingstage in Hochfilzen. Der Sprint der Herren läutet am Freitagvormittag (12.12.) das Rennwochenende ein, ehe am Nachmittag die Frauen auf die Sprintstrecke gehen. Am Samstag (13.12.) stehen die Verfolgung der Herren sowie die Staffel der Frauen auf dem Programm. Zum Abschluss am Sonntag (14.12.) erwartet die Zuschauer das Staffelfrennen der Herren und die Verfolgung der Frauen. Die Siegerehrungen finden, wie gewohnt, direkt im Anschluss an die Rennen im Stadion statt. Der Kartenvorverkauf hat bereits im Mai begonnen und die Nachfrage ist bereits deutlich größer als in den Jahren zuvor. Rund um die Rennen wartet in der Fanzone wieder ein umfangreiches Angebot, bei dem künftig der Tourismusverband federführend ist. Zudem soll es am Freitag und Samstag auch wieder eine Biathlonparty am Kulturhaus in Hochfilzen sowie an weiteren Locations im PillerseeTal geben.

Umbauarbeiten für die WM 2028

Auch die Planung für die Umbauarbeiten hinsichtlich der Weltmeisterschaften 2028 laufen auf Hochtouren, „wobei wir hoffen, dass einige Bauarbeiten noch in diesem Jahr umgesetzt werden können“, erklärt TÜPI-Kommandant, Oberst Thomas

Abfalter. Es sind hierbei nicht nur sportinfrastrukturelle Maßnahmen, wie Tribünenumbau, Magazine oder Unterführungen geplant, sondern auch der Neubau des Soldatenheims und das Projekt Forststraße, das bereits abgeschlossen werden konnte. Der Hauptteil der Arbeiten soll 2026 umgesetzt werden, damit sich Hochfilzen bei der WM 2028 erneut als perfekter Gastgeber präsentieren kann.

Viel Bewegung rund um das Stadion

Über den gesamten Sommer herrscht im und rund um das Stadion Hochbetrieb. Neben zahlreichen Trainingsgruppen aus anderen ÖSV-Sparten sowie den Landesverbänden, Sport- und Vereinen, nutzen auch internationale Teams gerne die perfekte Infrastruktur in Hochfilzen. Für die heimischen Loipenjäger standen im Spätsommer die Munitionstests auf dem Programm, zudem nutzen die ÖSV-Biathleten sowie die Langläufer und Skibergsteiger das Laufband für umfangreiche Leistungstests. Erfreulich ist auch die Bilanz des heurigen Nachwuchs-Camps, bei dem im August knapp 100 Jugendliche teilnahmen. Unter der Anleitung erfahrener Biathlontrainer standen Skirollertraining, Schießübungen mit dem Laser-, Luft- und Kleinkalibergewehr sowie ein sportmotorischer Test auf dem Programm. Neben den sportlichen Einheiten sorgten zahlreiche lustige Trainingsspiele für Abwechslung und gute Laune.

Infos zum WC-Programm und den Tickets finden Sie unter www.biathlon-hochfilzen.at

-red-



Rund 100 begeisterte Teilnehmende beim Nachwuchs-Camp.

Foto: OK Hochfilzen

Gesundheits- und Pflegehoagascht

Spannende Impulsvorträge mit mehr als 15 Ausstellern:

mobile Pflege, 24h Betreuung, Optiker, Physiotherapie, Atemtrainerin, Samariterbund Wunschfahrt, Naturkosmetik, Besuchsdienst, Kräuterbauer, Massage, Wundmanagement, Hausmittel, Pflegegeld, komplementäre Pflege

**Kostenlose Blutdruck- Puls- Blutzuckermessungen
Gratis Sehtest**

Tombola mit tollen Preisen Eintritt frei

Datum Samstag, 4. Oktober 2025 10:00 -16:00

Ort Wohn- und Pflegeheim Oberndorf
Alfons-Walde-Weg 29

www.gsund-lebenswert.com

40 Jahre OPTIK KREINIG

Großes Thema unserer Zeit: Bildschirmbrillen

Um ein unbeschwertes Arbeiten zu ermöglichen, kommen normalerweise exakt eingestellte Mitteldistanz – Einstärkenbrillen, Lesebrillen mit zusätzlichem Mitteldistanzbereich, speziell abgestimmte Bifokalkorrekturen oder Arbeitsplatz-Gleitsichtgläser zum Einsatz. Hier ist die Kompetenz des Augenoptikers gefragt. Eine hochwertige Entspiegelung ist unumgänglich für ein reflexfreies Arbeiten am Bildschirm. Brillenkorrektur und Sehschärfe sollten idealerweise halbjährlich vom Augenoptiker kontrolliert werden.

Der ideale Bildschirm Arbeitsplatz

Wählen Sie, wenn möglich, Tageslicht zur Beleuchtung Ihres Bildschirmarbeitsplatzes. Zu hohe Beleuchtungsstärken erschweren das Sehen; Sorgen Sie für eine gleichbleibende Ausstrahlung. Neonröhren sollen längs zur Blickrichtung montiert sein. Noch besser: diffus strahlende Rasterleuchten. Farbige Beleuchtung ist grundsätzlich ungeeignet. Vermeiden Sie unbedingt Reflexe am Monitor! Hinter dem Arbeitsplatz liegende Fenster führen zwangsläufig zu störenden Reflexionen. Auch andere Gegenstände wie Tischleuchten, grelle Möbel oder helle Wände können störende Reflexe auslösen. Reflexe sind möglichst zu vermeiden, da man unbewusst kompensatorische Körperhaltungen zur Vermeidung der Reflexe einnimmt und dadurch Verspannungen oder Haltungsschäden entstehen können!

Die untere Bildschirmkante sollte nicht über Ihrer Augenhöhe liegen. Der optimale Abstand vom Monitor liegt zwischen 45 und 75 cm.

St. Johann in Tirol
Speckbacherstraße 26, Tel.: 05352 65900

Fieberbrunn
Dorfstraße 18, Tel.: 05354 52843

www.optik-kreinig.at

Ausstellung im Jakobskreuz

Lukas Schäfer - Secrets of Nature

Der Südtiroler ist in den Bergen des Pustertals aufgewachsen. Seine Passion zur Naturfotografie entwickelte sich zu einer international anerkannten Profession.

-red-

Foto: Privat

Judo/Ranggeki Anfängerkurs

Start: 09.10.2025, 17-18 Uhr, Wo: MS Fieberbrunn, Turnhalle
Wir freuen uns auf Dich!

Kontakt: Florian Wurzenrainer, 0664/1809604 www.jc-fieberbrunn.at

Probiers aus

Junges Tennistalent aus Waidring auf Erfolgskurs:

„Ich will Tennisprofi werden“



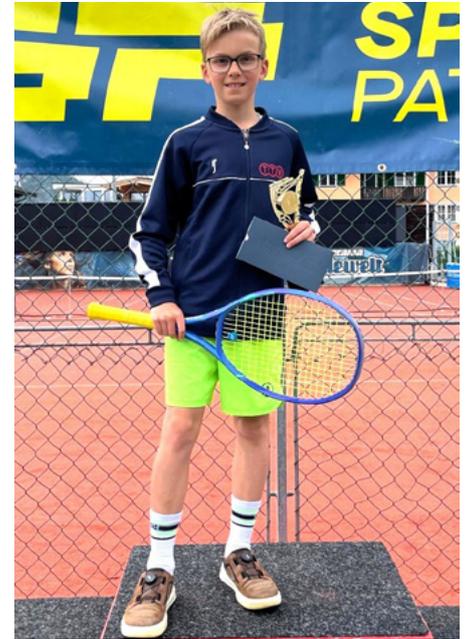
Der elfjährige Matthias Schuster spielt seit vier Jahren leidenschaftlich gerne Tennis und das mit großem Erfolg. Neben den Bezirksmeistertiteln im Einzel (U13) und Doppel (U15) mit seinem Kitzbüheler Partner konnte Matthias heuer auch als Gesamtzweiter beim Regio-Master der besten drei jedes Bezirkes ein starkes Zeichen setzen.

Begonnen hat die noch junge Tenniskarriere beim Kids-Day 2021 in Waidring, nach vielen Jahren wieder veranstaltet vom heimischen Tennisklub. Rasch erkannten die Trainer Matthias Potenzial – das wöchentliche Training wurde auch im Winter in St. Johann forciert und auch hier war Matthias schnell der Leistungsstärkste seiner Trainingsgruppe. Seit zwei Jahren ist Matthias Mitglied beim Kitzbüheler Tennisclub (KTC) und genießt dort die perfekten Trainingsbedingungen und die professionelle Betreuung bis hin zur präventiven Physiotherapie.

Als Mitglied des KTC-Kaders steht der Waidringer bei Meisterschaften in Tirol und bei den KAT-2 Turnieren in ganz Österreich am Platz. Mit den letzten Rundenspielen konnte die KTC-Mannschaft kürzlich den Gruppensieg in der Landesliga fixieren. Weiters ist Matthias Mitglied des B-Kader Tirol. Für den laufenden Turniereinsatz ist der Trainingsumfang entsprechend groß: einmal pro Woche in Kitzbühel und zwei Mal mit einem Trainer in Oberndorf. Als Draufgabe spielt Matthias auch gerne eine lockere Partie mit Freunden oder nimmt wie heuer bei der Waidringer Clubmeisterschaft im Doppel mit seinem Papa teil. „Da waren auch einige Erwachsene gefordert mit Matthias mitzuhalten“, erzählt seine Mutter.

Matthias besucht seit einigen Wochen das Gymnasium in St. Johann und hat einen großen Traum: „Ich will Tennisprofi werden, dafür werde ich hart arbeiten“, so die konkreten Pläne des Elfjährigen“.

Dabei kann das Nachwuchstalent in allen Belangen auf die volle Unterstützung seiner Familie bauen. -rw-



Bezirksmeister Matthias Schuster aus Waidring und mit dem KTC national erfolgreich.

Foto: Privat

BIKE Festival Saalfelden Leogang erneut ein voller Erfolg:

7.500 kleine und große Rider waren begeistert



Drei Tage voller Workshops mit Szenegroßen, vielfältigen Topmarken zum Ausprobieren und gleich vier neuen Lines im Epic Bikepark Leogang, die intensiv unter die Stollen genommen wurden – das BIKE Festival Saalfelden Leogang ließ keine Wünsche offen.

Bereits zum sechsten Mal war Saalfelden Leogang heuer Station des renommierten BIKE Festivals. Die neuesten Trends der Bike-Szene lockten nicht nur ambitionierte Sportler in den Pinzgau, sondern auch Pro-Rider wie Marlina Neißl, David Trummer, Elias Schwärzler und viele mehr. In über 20 Workshops machten sie Lust aufs Biken und sorgten mit Tipps und Tricks für Begeisterung bei über 250 Teilnehmenden.

Junge Biker zeigen großes Können

Rund 150 Mädchen und Burschen sammelten beim bis auf den letzten Startplatz ausgebuchten VPACE Kids Cup



Tolles Rahmenprogramm wie die Trial Show von Thomas Klausner. Foto: Miha Matavz

erste Rennerfahrungen und bewiesen, dass auch sie bereits echte Profis auf dem Bike sind. Spannend wurde es auch am Sonntag bei der Scott Junior Trophy Pumptrack. Mit spektakulären Jumps und actionreichen Lines sorgten die Juniors für beste Contest-Stimmung.

Frischer Input: Bikes, Parts, neue Lines

Neben Workshops und Community-Rides nutzten viele Besuchende die Gelegenheit, sich über die neuesten Bikes und Parts zu informieren. Zahlreiche Topmarken präsentierten ihr Material und stellten es zum Testen bereit. Möglichkeiten dazu gibt es in Saalfelden Leogang ohnehin reichlich – doch seit dieser Saison ist das Angebot noch vielfältiger. Mit den neuen Lines Back to the Roots, Gateway, Hangover und der T-Line warten ab sofort weitere Highlights auf erfahrene Rider.

Die Bike-Community fühlt sich in Saalfelden Leogang rundum wohl. Es war der perfekte Auftakt in einen langen Bike-Herbst, denn noch bis **9. November** steht das Angebot im **Epic Bikepark Leogang** zur Verfügung. Für Wanderer bleiben die Bergbahnen in Leogang sogar bis zum **Start des Skibetriebs** durchgehend geöffnet. -red-

31. KULTURHERBST HOCHFILZEN 2025



SAMSTAG, 27.09., 20 Uhr

OSTPARTIE

Die Ostbahn Kurti Tribute Band



© Copyright - R & K Digital Fotoservice Mank

Sechs erfahrene Musiker, die sich dem klassischen Rock'n'Roll und den unverkennbaren Mundarttexten sowie dem ganz speziellen Ostbahn-Stil verschrieben haben.

SAMSTAG, 11.10., 20 Uhr

18th SCOTTISH COLOURS

mit Sólás Collective und

MAIRI MCGILLIVRAY & Sean Gray



Weltenklang

Die 18. Ausgabe der SCOTTISH COLOURS-Tour steht unter dem Motto „Sounding Islands“, ist sehr jung und sehr traditionell besetzt, und in beiden

Sets werden Songs in schottischem Gälisch zu hören sein. Mairi McGillivray wird das Publikum mit ihrer Stimme verzaubern begleitet vom Gitarristen Sean Gray. Im Sólás Collective widmen sich der junge Meister an den Scottish Small Pipes Fionnlagh Mac A' Phiocar und die Viola-Virtuosin Sarah Hannify selten gehörtem Musikmaterial der abgelegenen wilden Atlantik-Inseln Outer Hebrides.

SAMSTAG, 18.10., 20 Uhr

TRICKY NIKI

„Größenwahn“

Mit seinem einzigartigen Mix aus Bauchreden auf höchstem Niveau, großer Zauberkunst und Wahnsinnspointen ist TRICKY NIKI zwar nicht groß oder artig – aber immer großartig. Die Aufführung bietet eine einzigartige Mischung aus Unterhaltung und ist eine Einladung, die kleinen Wunder des Lebens zu feiern. Mit von der Partie sind TRICKY NIKIS kurzweilige Handlanger: Ein frivoler Drache Emil, der auf großem Fuß leben will. Ein benebelter Justin Biber möchte Niki ganz groß rausbringen. Spätestens bei Faultier Diego wird langsam klar, dass hier kein Auge trocken bleibt, wenn es in diesem Tempo weitergeht. Und Affe Luigi haut am Ende sowieso alle vom Hocker. Fragt sich nur noch, wer hier wen auf den Arm nimmt.



Felicitas Matern

SAMSTAG, 08.11., 20 Uhr

Salzburger HORNQUARTETT



Hornquartett

Unter dem Titel „Die Geschichte der Musik“ wird das Publikum auf eine Reise in vier Jahrhunderte Musikgeschichte mitgenommen. Dabei erklingen Lieder aus der Renaissance bis hin zu jazzigen Klängen aus den 1950er Jahren und Werke bekannter Komponisten wie Johannes Brahms, Johann Strauss und John Kander werden vorgestellt. Die hochkarätigen Musiker spielen u.a. in Orchestern wie der Camerata Salzburg, Philharmonie Salzburg oder dem Kölner Kammerorchester, und sind Spezialisten der Kammermusik.

KARTEN nur beim Veranstalter: Tel 0650 4027952, kultur1000hochfilzen@aon.at
Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.kultur1000hochfilzen.at.



St. Ulrich am Pillersee

Doppelhäuser in Traumlage

-  5 Zimmer & 3 Bäder
-  Eigener Garten & Terrasse
-  Luftwärmepumpe inklusive
-  inklusive Pergola

Symbolfoto



Mehr Infos

LFP.tirol/st-ulrich

Schlüsselfertig
€ 769.400

Belagsfertig ab € 689.400

Provisionsfrei!

zzgl. Kaufnebenkosten

St. Ulrich am Pillersee

Modernes Einzelhaus in Traumlage

-  5 Zimmer & 3 Bäder
-  268m² Garten + Terrasse mit Pergola
-  Luftwärmepumpe inklusive
-  4 Stellplätze inklusive

Symbolfoto



Mehr Infos

LFP.tirol/st-ulrich-haus

Schlüsselfertig
€ 985.000

Provisionsfrei!

zzgl. Kaufnebenkosten

Fieberbrunn, Kitzbühel

Neubau Doppelhäuser in Bestlage nahe Zentrum

-  3 Zimmer & 2 oder 3 Bäder
-  Panoramaterrasse mit Alpenblick
-  Autark - komplett Unabhängig
-  inklusive Sauna / Wellnessbereich

Mehr Infos



LFP.tirol/fieberbrunn

Top 1 - 125 m²
€ 843.000

Top 2 - 163 m²
€ 1.294.000

Provisionsfrei!

zzgl. Kaufnebenkosten

Jetzt unverbindlich anfragen & vormerken lassen

Robert Steinhauser ■ office@lfp.tirol ■ +43 (0)664 23 59 320



Leitner Fertig- & Massivhaus Projektmanagement GmbH, Hinterbergstraße 29, A-6212 Maurach am Achensee